

Welt-Getreideausstellung und Kongreß Budget in Ottawa angenommen

Vorbereitende Maßnahmen werden bereits getroffen

Saskatchewan, Alberta und Manitoba bei Vorbesprechungen vertreten.

Premiers der drei Prärieprovinzen in einem Komitee vereint.

Regina. — Wie bereits im letzten "Courier" kurz mitgeteilt worden ist, hat die Regierung von Saskatchewan eine Entscheidung angenommen, in der die canadische Bundesregierung um ihre Mitwirkung zur Abhaltung eines Weltgetreidekongresses in Regina im Jahre 1932 ersucht wird.

Am Samstag, nun fand hier unter Vorsitz von John A. Roanen von Regina, welcher der Urheber der Idee ist, eine fünfjährige Konferenz statt, an der Vertreter der drei Prärieprovinzen teilnahmen, nämlich die Landwirtschaftsminister, die Landwirtschafts- und Getreidebauern, Bankiers, Eisenbahnleute, Vertreter der Farmorganisationen und Vertreter der großen Landwirtschaftsausstellungen von Saskatchewan, Manitoba und Alberta.

Die Vorbesprechung fand ihren Niederschlag in folgender Entscheidung:

Die Dominion-Canada ist die größte Exporteur der Welt für Weizen und Weizenprodukte. Seit einiger Zeit ist die Abhaltung einer Weltgetreideausstellung und eines Weltgetreidekongresses im Jahre 1932 in Erwägung gezogen. Wir sind überzeugt, daß in der Stadt Regina, die im Mittelwesten der canadischen Welt getreideproduziert, die besten Voraussetzungen für die Abhaltung einer Weltgetreideausstellung und eines Weltgetreidekongresses vorliegen. Wir sind bereit, die Abhaltung einer Weltgetreideausstellung und eines Weltgetreidekongresses zu unterstützen, wenn die Dominion-Canada die Abhaltung einer Weltgetreideausstellung und eines Weltgetreidekongresses im Jahre 1932 in Erwägung gezogen hat.

Guter Stand der Reichsbank

Berlin. — Der Jahresabschluss der Reichsbank von 1927 ergibt einen Ertragsüberschuss von 149.000.000 RM. und einen Nettogewinn von 26.000.000 RM. Von diesem Betrage sind 5.200.000 RM. an den Reservefonds überwiesen worden. In das Reichsdefizit wurden 5.500.000 RM. übertragen und die Summe von 15.300.000 RM. dient zur Ausstattung einer Dividende von 12 Prozent gegen 10 Prozent im vorangegangenen Jahre.

Deutsche Lieferungen für Belgrader Hafenbau

Ausländische Wirtschaftsgruppen an Erschließung Jugoslawiens interessiert

Belgrad. — Die Nachricht über den bevorstehenden Abschluß der englisch-amerikanischen 250 Millionen Dollar-Anleihe für Jugoslawien hat die Aufmerksamkeit der ausländischen Wirtschaftsgruppen auf die jugoslawische Wirtschaft gelenkt. Zur Zeit weisen Vertreter ausländischer Holz- und Baumgruppen in Jugoslawien, die sich einerseits für die Waldungen entlang der geplanten neuen Bahnlinie, andererseits für die Waldungen der neuen Anlagen durchzuführenden Bauarbeiten interessieren.

Vermarktung des Getreides beziehen. Dabei erklären wir, daß diese Konferenz einmütig die Abhaltung eines Weltgetreidekongresses und eines Weltgetreideausstellung in der Stadt Regina im Jahre 1932 empfiehlt. Ferner beschließen wir die Ernennung eines provisorischen Ausschusses, der die Dominionregierung um Unterstützung des Vorhabens ersuchen soll. Die Organisation der Sache soll von canadischen Landwirtschaftsministern unternommen werden.

Folgender Ausschuh wurde zur Unterhandlung mit den Dominion-Verordnungen ernannt:

Premier Braden, Manitoba; Premier Brownlee, Alberta; Premier J. G. Gardiner, Saskatchewan; John A. Roanen, Regina, der Vorsitzende der Konferenz; und D. L. Eiderlin, Regina, Sekretär.

Schritte sind sofort eingeleitet worden, um Premier Brownlee von Alberta und Premier Braden von

Manitoba mit den Wünschen der vorerwähnten Konferenz vertraut zu machen, damit die Abordnung ohne Zeitverlust bei der Dominionregierung in Ottawa vorzulegen kann.

Premier Gardiner von Saskatchewan bemerkte während der Vorbesprechung, daß es ein großer Gedanke sei, Männer von allen Nationen der Welt nach dem Mittelpunkt Canadas zu bringen; er lehne der Sache keine unbedingte Unterstützung.

Der Plan wurde auch von Landwirtschaftsminister Albert Praeger von Manitoba und von D. L. Eiderlin von der Universität von Alberta stark unterstützt.

Die Vorbesprechung fand im Hotel Saskatchewan statt. Erhielten war auch J. C. Eford, Ottawa, der die Dominionregierung auf dem Weltgetreidekongress in Ottawa vertritt und dessen Vorsitzender war. Auch er sprach seine Zustimmung aus.

Britischer Ozeanflug mißglückt

Atlantik fordert zwei weitere Opfer

New York. — Ueber den Einbruch der "Endavour", der von dem Piloten Walter Gage geleitet wird, wurde berichtet, daß er am 17. März in der Nähe von New York in den Atlantik stürzte. Die Maschine wurde zerstört und die Besatzung wurde gerettet. Zwei weitere Opfer wurden gemeldet.

Bei verheerenden Flügen von Amerika nach Europa verloren zwei Leute das Leben, und zwar in den Flugzeugen "Old Glory" und "The Dawn". Die "Old Glory" wurde von George Waldeman und Ault Eider geleitet und stürzte in der Nähe von New York in den Atlantik. Die "The Dawn" wurde von Walter Gage geleitet und stürzte in der Nähe von New York in den Atlantik.

Die anderen Fliegererfolge. Während bisher elf Leute in Flugzeugen den Atlantik von Amerika nach Europa glücklich freuzten, ist noch niemand mit einem Flug von Europa nach Amerika erfolgreich geworden.

Der erste transatlantische Flug, und zwar von Newfoundland nach Regensburg, wurde im Jahre 1919 von den britischen Fliegern John Alcock und Arthur W. Brown ausgeführt. Dann folgte im Mai v. J. Oberit Lindbergh mit dem Flug von New York nach Paris. Im Juni verließ Kapitän Richard G. Byrd mit drei Begleitern Paris von New York aus zu erreichen, landete aber in Dänemark.

Seit dem 17. März, England. — Ein Bericht der britischen Militärflieger, alle Refor der Flugzeugfliegerei zu überdenken, endete mit dem Tode des Fliegerleutnants E. M. Stimpf, der im vorigen Jahre den ersten Versuch machte, und mit der Vernichtung seines "Bünderflugzeug", mit welchem er über 300 Meilen die Stunde zu machen gedachte. Sein Flugboot stürzte kurz nach dem verneintem Aufstieg zum Rekordflug aus einer Höhe von 400 Fuß mit der Welle nach vorne hin knirsch ab. Das Flugzeug und sein Lenker verbrannten vollständig; Motoren, die nach ihm hunderten Luftballons, haben nicht einmal ein Bruchstück gefunden.

Zollfreiheit für Gabensendungen. — Vom kommenden ersten April an wird laut einer Bekanntmachung des Reichspostministeriums die Zollfreiheit für aus dem Ausland in Deutschland eintreffende Gabensendungen in Kraft kommen. Innerhalb werden beratliche Ausnahmen gemacht werden, daß die alten Bestimmungen in Grunde lediglich eine prinzipielle Änderung erfahren.

Die Zollfreiheit bleibt auf Ansuchen des Empfängers bestehen, der den Nachweis seiner Bedürftigkeit und des eigenen Verbrauchs erbringen muß. Zementfretend sind die Zollbehörden in folgenden Fällen berechtigt, den Zoll entweder ganz nachzulassen, oder die betreffenden Güter herabzumindern:

1. Wenn Gegenstände des Haushalts, wie Kleider, Böden, Betten, auch Wertgegenstände als Geschenk für nachweisbar Mittellose geschickt werden.
2. Wenn Lebensmittel oder Luxusgegenstände, deren Verfallsfrist 20 Tage nicht übersteigt, an Mittellose zu nachweislich eigenem Verbrauch als Geschenk geschickt werden.
3. Getragene Kleider und Bekleidung, die nachweislich nicht für Verkauf oder Handel in Deutschland bestimmt sind, bleiben zollfrei.

Progressive und konservative Gegenanträge abgelehnt.

Bourassa verursacht durch sein Eingreifen allgemeine Erregung

Ottawa. — Die Budgetdebatte in Ottawa fand letzte Woche ihren Abschluß durch die Abstimmungen über die Gegenanträge und den Antrag zur Finanzvorlage des Ministers. Die Abstimmung über die beiden Gegenanträge abgelehnt. Das progressive "Subamendment" wurde mit 20 gegen 171 Stimmen, das konservative "Amendment" mit 76 gegen 136 Stimmen abgelehnt.

Als dann sofort zur Abstimmung über den Hauptantrag übergegangen werden sollte, erhob sich Herr Bourassa, unabhängig, Rabella, um darauf aufmerksam zu machen, daß es bereits nach 11 Uhr sei. (Die Sitzung des Unterhauses wird täglich ohne weiteres um 11 Uhr abends vertagt, wenn diese neue Regel nicht durch einstimmige Zustimmung aller Abgeordneten außer Kraft gesetzt wird.) Zahlreiche Proteste wurden gegen die Stellungnahme Bourassas laut, doch dieser ließ sich nicht aus der Ruhe bringen, sondern beharrte auf seinem Widerspruch gegen Vornahme der Abstimmung. Folglich mußte diese auf den nächsten Tag verschoben werden.

Bourassa hatte mit den Progressiven und den drei Arbeitervertretern für das progressive "Subamendment" gestimmt; dagegen waren die Liberalen, die Liberal-Progressiven und die Konservativen. Für das konservative "Amendment" stimmten nur die Konservativen, alle anderen dagegen.

Am folgenden Tag wurde der Hauptantrag zum Regierungsbudget mit 116 gegen 92 Stimmen angenommen. Damit ist die Finanzvorlage gutgeheißen. Die Mehrheit legte sich zusammen aus den Liberalen, den Liberal-Progressiven, den Unabhängigen und L. S. Bellif (Bereit).

Dr. J. C. M. Anderson führt Konservative von Saskatchewan.

Saskatoon. — Dr. J. C. M. Anderson, der Legislativabgeordnete für Saskatchewan, wurde von der konservativen Provinzkonvention von Saskatchewan zum Führer der Partei gewählt. Etwa 300 Delegaten waren zugegen. Alle Wahlkreise der Provinz waren vertreten mit Ausnahme von Cumberland, Ile a la Crosse und Yorkton.

Bei der Konferenz in der Arbeit der Saskatchewan-Progressiven und der Stürze der liberalen Regierung wünschte und auch eine telegraphische Zusage in dieser Hinsicht von Dr. C. E. Tran, dem progressiven Führer in der Provinzlegislatur, erhielt. Progressive und Konservative wollen also wohl bei der nächsten Wahl noch mehr als in der Vergangenheit Hand in Hand arbeiten.

Verschiedene Resolutionen wurden vorgelegt und viele von ihnen gutgeheißen. Eine davon leit sich dafür ein, daß in den Schulbüchern der Provinz den Kindern die Temperamentsbewegung empfohlen werde.

Telephondienst von Amerika nach Bremen, Köln, Düsseldorf und Mannheim.

New York. — Von Montag an sind insgesamt sieben der bedeutendsten deutschen Städte im Transatlantischen Radiotelephondienst von Amerika aus zu erreichen. Bremen, Köln, Düsseldorf und Mannheim werden dem bereits bestehenden Netz angeschlossen. Die Gebühren für Gespräche mit diesen vier Städten sind die selben wie für die bisherigen drei Anschlußstädte Berlin, Danzberg, Frankfurt a. M., nämlich \$50.25 für die ersten drei Minuten.

Deutsche auf britischen Flugrouten.

London, 17. März. — Beamte der Britischen Luftliga sind beunruhigt durch einen Bericht, demzufolge Deutschland mit dem irischen Freistaat wegen Flugkonzessionen in Verhandlung steht. Im Zusammenhang damit nimmt man an, daß die Deutschen einen Luftverkehr einrichten wollen, der die Post von einlaufenden transatlantischen Dampfern an der Küste abnehmen soll, um die Verkehrsfrage zu verfrachten, und auch einen Luftdienst zwischen Irland und England planen.

Die Deutschen haben bereits den britischen Luftverkehr aus Berlin verdrängt, wo die Russen ebenfalls in dieser Beziehung sehr eifrig tätig sind.

General Groves, früherer Direktor des Flugbetriebs im britischen Luftverkehrsministerium, erklärt, die Flugroute des britischen Reiches sei wegen Berlins Widerstand tatsächlich bereits in Asstra unterbrochen worden, während die russisch-deutschen Flieger hundert Meilen von Bagdad entfernt sich betätigen.

Anfang Februar sandte Großbritannien eine Note an die russische Regierung und verlangte das Recht, über dieses Gebiet fliegen zu dürfen, damit der britische Luftverkehr nach Indien bewerkstelligt werden könne. Damals glaubte man, Berlin sei von Sowjetagenten gegen Großbritannien beeinflusst worden.

Dammbruch-Katastrophe

Hunderte von Menschen in Kalifornien umgekommen

Re w a 11, Cal. — Um 12.30 Uhr Dienstag früh brach der hiesige St. Francis-Damm unter einem Druck von über 12.000.000 Gallonen Wasser. Ein haushoher Wasserwall schobte sich im gleichen Augenblick unter Donnergetöse den Weg durch den engen San Francisco Canyon und brachte den schlafenden Bewohnern des engen Tals Tod und Verderben. Die Totenliste läßt sich nicht ermitteln. Schon gleich in den ersten Stunden nach der entsetzlichen Katastrophe waren die Leichen von 175 Toten geborgen. Bis zum Meere hin, bis in die Gegend von Ventura, wurden Leichen unter den Trümmern der Flut aufgefunden.

Der 185 Fuß hohe Betonstamm war erst vor zwei Jahren erbaut worden. Er war dazu bestimmt, durch eine Talsperre das Wasser für die Stadt Los Angeles zu fassen. Der Versuch, die Talsperre ohne jegliche Bewehrung, die durch die heftigen Regen in der den Damm gesättigt wurden, gegen die stürmische Meeresflut und die stürmischen Wellen zu halten, scheiterte. Die Talsperre wurde durch die heftigen Regen in der den Damm gesättigt wurden, gegen die stürmische Meeresflut und die stürmischen Wellen zu halten, scheiterte.

Der 185 Fuß hohe Betonstamm war erst vor zwei Jahren erbaut worden. Er war dazu bestimmt, durch eine Talsperre das Wasser für die Stadt Los Angeles zu fassen. Der Versuch, die Talsperre ohne jegliche Bewehrung, die durch die heftigen Regen in der den Damm gesättigt wurden, gegen die stürmische Meeresflut und die stürmischen Wellen zu halten, scheiterte.

Der 185 Fuß hohe Betonstamm war erst vor zwei Jahren erbaut worden. Er war dazu bestimmt, durch eine Talsperre das Wasser für die Stadt Los Angeles zu fassen. Der Versuch, die Talsperre ohne jegliche Bewehrung, die durch die heftigen Regen in der den Damm gesättigt wurden, gegen die stürmische Meeresflut und die stürmischen Wellen zu halten, scheiterte.

Mehr Deutsche Einwanderer gewünscht.

Canadischer Unterhausabgeordneter lobt sie als gute Bürger und fleißige Leute.

Ottawa. — In der Sitzung des canadischen Unterhauses vom 1. März erklärte der Abgeordnete J. D. Cotnam, der Abgeordnete für Kenmore North, der in Pembroke, Ont., anfänglich ist, im Laufe seiner Rede:

„Ich habe in meinem Wahlkreis Engländer, Irländer, Schottländer, Französisch-Canadier, Deutsche, Polen und Leute von anderen Nationalitäten, und sie leben und arbeiten gemeinsam in Frieden und Harmonie. Ich würde es gerne sehen, wenn mehr deutsche Einwanderer herübergebracht würden, indem der Anschlag aufgehoben wird, weil sie sehr erwünschte Bürger werden. Sie sind fleißig, anständig, arbeiten schwer und führen alles zum Erfolg, was sie unternehmen. Ich wiederhole: Ich wünsche, ich hätte mehr von ihnen in meinem Wahlkreis.“

Diese Worte aus dem Munde eines Abgeordneten, der nicht deutscher, sondern irischer Abstammung ist, der zudem in Ontario lebt, wo man im allgemeinen für uns Deutsche nicht viel Verständnis hat, sind sehr bemerkenswert. Sie sollten allen jenen entgegengehalten werden, die sich gegenwärtig in der Verfertigung unserer Einwanderer zu überheben suchen.

Schneefürne in Europa.

Berlin. — Deutschland wurde am 12. März von einem heftigen Schneesturm heimgesucht, der in verschiedenen Gegenden von einem starken Schneefall, begleitet war. Ähnliche Wetterverhältnisse werden aus Frankreich gemeldet.

Geographen hoffen erneut im März eine arktische Expedition und zum zweiten Mal in diesem Winter eine Anzahl Expeditionen im nördlichen England durch Schneewehen von der Außenwelt abgetrennt.

15 Fuß tiefe Schneewehen werden aus Eifer gemeldet. Bis zum Abend der beiden sind die Landstrassen mit Schnee bedeckt und die Landbewohner sind dabei, zahlreiche Fahrzeuge zu fuhrwerks und Automobile aus den Schneewehen auszugraben.

Eis und Schnee bedecken die Straßen Londons. Ein Omnibus geriet ins Gleiten und führte einen Wagen hin- und her, bis er schließlich umgekipelt war.

Neuorientierung der russischen Außenpolitik.

Schwergewicht Europas verschiebt sich nach Osten.

120 Millionen Amerikaner.

Washington. — Das amerikanische Bundes-Jesulant ist in einem Bericht die Bevölkerung der Ver. Staaten für den 1. Juli d. J. auf 120.013.000. Diese Zahl ist um 11 Prozent größer als das Ergebnis der vom 1. Januar 1920 stattgefundenen Volkszählung von 107.710.620 Bewohnern des Gebietes der Union.

Der Courier

Das Organ deutschsprachiger Canadianer. Erscheint jeden Mittwoch. Herausgegeben von der 'WESTERN PRINTERS' ASSOCIATION, LIMITED. 250 BROADWAY, TORONTO, ONTARIO, CANADA.

Die nationalen Minderheiten

Russland und Moskau.

Die vielen ungelösten Minderheitsfragen sind noch ein wunder Punkt der Weltpolitik. Die meisten Grenzgebiete und die meisten Kleinststaaten scheitern trotz der großartigen Bestrebungen in den Friedensverträgen immer noch gegen eine gerechte Behandlung der nationalen Minderheiten.

Auf eine Minderheitsfrage ist die Welt in den letzten Wochen mit besonderem Nachdruck aufmerksam gemacht worden, auf die islamische Streitigkeit der fernöstlichen Bevölkerung Sibiriens, das heute unter der Ägide des internationalen Islamismus steht.

Man verleihe damit eine Bedeutung aus einem anderen Lande, wo ebenfalls eine Kolonialfrage im Aufbruch ist: Die 'Bosnische Lösung' in Berlin erweist sich als Moskau folgendes Beispiel.

Durch eine neue Verbindung der russischen Regierung wird allen wirtschaftlichen und sozialen Angelegenheiten in Gebieten nationaler Minderheiten die bestmögliche Erleichterung der Minderheitsfrage vorgeschrieben, worauf Straffurteile erwidert werden.

Wir haben gewiss für den Volkswirtschafts- und Sozialismus Moskaus nicht mehr Sympathie als für den undemokratischen Sozialismus Mussolinis. Aber man muß doch zugeben, daß in mancher Beziehung der großrussische Italiener bei den Moskauern Nachahmern in der Schule geben dürfte.

Sogar in Canada könnte man von diesem russischen Beispiel noch etwas lernen. Man ist hier oft so unendlich stolz darauf, daß man die französisch-sprechende Minderheit mit Takt und Gerechtigkeit behandelt, ihr weitestgehende Freiheiten auf dem Gebiete ihrer Sprache einräumt.

Deutschsprechende in Argentinien

Angaben über die Zahl der Deutschen in Übersee liegen meist auf tönernen Füßen. Besonders trifft das in Südamerika zu. Volkszählungen werden in den einzelnen Staaten dieses Erdteils nur in großen Zwischenräumen veranstaltet.

Wie bei Brasilien, gehen auch für Argentinien in die Angaben über die Zahl der Deutschsprachigen meist aus-

daß sie neben der englischen Sprache noch die eine oder andere der hier vertretenen Minderheitssprachen beherrschen, wenn man auch für sie obligatorische Sprachkurse einführen würde? Wir denken insbesondere an die Berta-Sprachen, an die Ansettler der Eisenbahnen, der Post usw.

Wir erinnern uns, daß vor einiger Zeit der deutschkanadische Nationalverband in Edmonton, Alta., diese Frage aufgeworfen hat. Sie sollte nicht von der Tagesordnung unserer deutschen Vereinigungen verdrängt werden, sondern vielmehr erörtert denn je erörtert werden, schon mit Rücksicht auf die Tausenden von Einwanderern, die in diesem Frühjahr wieder zu unseren Ufern kommen.

Canadas Außenhandel

In den bemerkenswerten Fortschritten des canadischen Außenhandels im Jahre 1927 gehörte die Zunahme der Einfuhren von Britisch-Belgien um \$2.519.000 und der Ausfuhren nach Britisch-Belgien um \$348.000. Diese Verbesserung ist wohl als Erfolg der eigenen Handelsbeziehungen anzusehen, die durch den Handelsvertrag von 1925 eingeleitet wurden.

Gegenwärtig übertrifft der Umfang des Handels zwischen Canada und den Vereinigten Staaten

denjenigen von irgendwelchen zwei Ländern der Welt. Im letzten Kalenderjahr betragen die canadischen Einfuhren aus den Ver. Staaten \$707.000.000 und die Ausfuhren in die Union \$475.000.000. In gewissen Höhe wird der unbilligste Handel zwischen den beiden Ländern durch die Ausgaben der amerikanischen Touristen in Canada ausgeglichen.

Die Handelsentwicklung hat Canadas Interesse an den ausländischen Märkten im Gegensatz zu den Wünschen des britischen Reiches erhöht. Im Jahre 1927 war eine Zunahme im Betrage von \$52.000.000 im Werte der Einfuhren aus fremden Ländern festzustellen, verglichen mit einer Zunahme von \$27.500.000 im Werte der Einfuhren aus anderen Teilen des britischen Reiches.

Die wichtigste bemerkenswerte Tatsache hinsichtlich der Einfuhrabnahme ist, daß die verhältnismäßig größte Warenmenge aus solchen Gütern besteht, die in der canadischen Industrie benötigt werden. Mit Ausnahme der Maschinen waren die meisten Zufuhren bei jenen Waren zu verzeichnen, die in Canada nicht heimisch sind.

Weltumschau

Demonstrationen der deutschen Bauern

Niedrige Zölle auf Ackerbauprodukte und hohe einheimische Steuern haben in verschiedenen Gegenden des Reichs zu ersten Demonstrationen der Landbevölkerung geführt. In der Provinz Brandenburg strömten die Bauern in gewaltiger Stärke zusammen und ihre Reihen wurden durch lokale Kräfte, die mit ihnen sympathisierten, noch angefüllt. In Abteilungen von 6000 bis 7000 Personen zogen dann die entzweiten Landbewohner nach den Steuerannahmestellen in einem Dutzend oder mehr Orten der Provinz, vor denen es zu wilden Szenen kam.

Die Demonstrationen dauerten mehrere Stunden, und an einigen Orten kam es zu heftigen Zusammenstößen zwischen der Polizei und den Demonstranten. In dem kleinsten Bundesstaat Lippe scharten sich vor dem Steueramt die 7000 protestierenden Bauern zusammen. Ein Plakat wurde im Zuge mitgeführt mit den Worten: 'Das Volk steht auf, der Sturm bricht los'. Befreiung von allen rückständigen Steuern wurde gefordert und Gewalt angedroht, falls diese Forderung nicht bewilligt werden sollte.

Die ungarische Regierung hat den Antrag angenommen, die heilige Stefanskirche und die Kronjuwelen unter die Kronverfügung zu stellen. Der Antrag ist unter dem Namen des Ministers der auswärtigen Angelegenheiten, Graf Bela Andrássy, gestellt worden.

Das ungarische Parlament hat den Antrag angenommen, die heilige Stefanskirche und die Kronjuwelen unter die Kronverfügung zu stellen.

Die ungarische Regierung hat den Antrag angenommen, die heilige Stefanskirche und die Kronjuwelen unter die Kronverfügung zu stellen.

Die ungarische Regierung hat den Antrag angenommen, die heilige Stefanskirche und die Kronjuwelen unter die Kronverfügung zu stellen.

Österreich und Mussolini

Die österreichisch-italienischen Unstimmigkeiten über die italienische Verwaltung des ehemals österreichischen Tirol sind in Wien wiederum in den Vordergrund des Interesses gerückt worden, gerade als der Disput zeitweilig gelöst zu sein schien. In einer Rede antwortete der Abgeordnete Ellenbogen, ein Sozialdemokrat und ehemaliger Vorsitzender des Nationalrates, auf Mussolinis Rede vom 3. März, er werde keine äußere Einmischung in innere italienische Angelegenheiten dulden und sagte dabei unter anderem, daß es stets als feige und gemein angesehen würde, wenn der verantwortliche Führer eines großen Landes einen schwachen Nachbarn mit Kriegserklärungen angriffe.

Die österreichisch-italienischen Unstimmigkeiten über die italienische Verwaltung des ehemals österreichischen Tirol sind in Wien wiederum in den Vordergrund des Interesses gerückt worden.

Die österreichisch-italienischen Unstimmigkeiten über die italienische Verwaltung des ehemals österreichischen Tirol sind in Wien wiederum in den Vordergrund des Interesses gerückt worden.

Die österreichisch-italienischen Unstimmigkeiten über die italienische Verwaltung des ehemals österreichischen Tirol sind in Wien wiederum in den Vordergrund des Interesses gerückt worden.

Die österreichisch-italienischen Unstimmigkeiten über die italienische Verwaltung des ehemals österreichischen Tirol sind in Wien wiederum in den Vordergrund des Interesses gerückt worden.

Die österreichisch-italienischen Unstimmigkeiten über die italienische Verwaltung des ehemals österreichischen Tirol sind in Wien wiederum in den Vordergrund des Interesses gerückt worden.

Die österreichisch-italienischen Unstimmigkeiten über die italienische Verwaltung des ehemals österreichischen Tirol sind in Wien wiederum in den Vordergrund des Interesses gerückt worden.

Die österreichisch-italienischen Unstimmigkeiten über die italienische Verwaltung des ehemals österreichischen Tirol sind in Wien wiederum in den Vordergrund des Interesses gerückt worden.

Die österreichisch-italienischen Unstimmigkeiten über die italienische Verwaltung des ehemals österreichischen Tirol sind in Wien wiederum in den Vordergrund des Interesses gerückt worden.

Die österreichisch-italienischen Unstimmigkeiten über die italienische Verwaltung des ehemals österreichischen Tirol sind in Wien wiederum in den Vordergrund des Interesses gerückt worden.

Die österreichisch-italienischen Unstimmigkeiten über die italienische Verwaltung des ehemals österreichischen Tirol sind in Wien wiederum in den Vordergrund des Interesses gerückt worden.

die Ausbringung überließ dort im vorigen Monat die planmäßig festgelegten Mengen um 22 bzw. 10%, womit also ein Ausgleich für die Rückstände aus den Vormonaten geschaffen wurde.

Die planmäßig festgelegten Mengen um 22 bzw. 10%, womit also ein Ausgleich für die Rückstände aus den Vormonaten geschaffen wurde.

Die planmäßig festgelegten Mengen um 22 bzw. 10%, womit also ein Ausgleich für die Rückstände aus den Vormonaten geschaffen wurde.

Die planmäßig festgelegten Mengen um 22 bzw. 10%, womit also ein Ausgleich für die Rückstände aus den Vormonaten geschaffen wurde.

Die planmäßig festgelegten Mengen um 22 bzw. 10%, womit also ein Ausgleich für die Rückstände aus den Vormonaten geschaffen wurde.

Die planmäßig festgelegten Mengen um 22 bzw. 10%, womit also ein Ausgleich für die Rückstände aus den Vormonaten geschaffen wurde.

Die planmäßig festgelegten Mengen um 22 bzw. 10%, womit also ein Ausgleich für die Rückstände aus den Vormonaten geschaffen wurde.

Die planmäßig festgelegten Mengen um 22 bzw. 10%, womit also ein Ausgleich für die Rückstände aus den Vormonaten geschaffen wurde.

Die planmäßig festgelegten Mengen um 22 bzw. 10%, womit also ein Ausgleich für die Rückstände aus den Vormonaten geschaffen wurde.

Die planmäßig festgelegten Mengen um 22 bzw. 10%, womit also ein Ausgleich für die Rückstände aus den Vormonaten geschaffen wurde.

Die planmäßig festgelegten Mengen um 22 bzw. 10%, womit also ein Ausgleich für die Rückstände aus den Vormonaten geschaffen wurde.

Die planmäßig festgelegten Mengen um 22 bzw. 10%, womit also ein Ausgleich für die Rückstände aus den Vormonaten geschaffen wurde.

Die planmäßig festgelegten Mengen um 22 bzw. 10%, womit also ein Ausgleich für die Rückstände aus den Vormonaten geschaffen wurde.

Die planmäßig festgelegten Mengen um 22 bzw. 10%, womit also ein Ausgleich für die Rückstände aus den Vormonaten geschaffen wurde.

Die planmäßig festgelegten Mengen um 22 bzw. 10%, womit also ein Ausgleich für die Rückstände aus den Vormonaten geschaffen wurde.

Die planmäßig festgelegten Mengen um 22 bzw. 10%, womit also ein Ausgleich für die Rückstände aus den Vormonaten geschaffen wurde.

Die planmäßig festgelegten Mengen um 22 bzw. 10%, womit also ein Ausgleich für die Rückstände aus den Vormonaten geschaffen wurde.

Die planmäßig festgelegten Mengen um 22 bzw. 10%, womit also ein Ausgleich für die Rückstände aus den Vormonaten geschaffen wurde.

Die planmäßig festgelegten Mengen um 22 bzw. 10%, womit also ein Ausgleich für die Rückstände aus den Vormonaten geschaffen wurde.

Die planmäßig festgelegten Mengen um 22 bzw. 10%, womit also ein Ausgleich für die Rückstände aus den Vormonaten geschaffen wurde.

Die planmäßig festgelegten Mengen um 22 bzw. 10%, womit also ein Ausgleich für die Rückstände aus den Vormonaten geschaffen wurde.

Die planmäßig festgelegten Mengen um 22 bzw. 10%, womit also ein Ausgleich für die Rückstände aus den Vormonaten geschaffen wurde.

Die planmäßig festgelegten Mengen um 22 bzw. 10%, womit also ein Ausgleich für die Rückstände aus den Vormonaten geschaffen wurde.

Die planmäßig festgelegten Mengen um 22 bzw. 10%, womit also ein Ausgleich für die Rückstände aus den Vormonaten geschaffen wurde.

Die planmäßig festgelegten Mengen um 22 bzw. 10%, womit also ein Ausgleich für die Rückstände aus den Vormonaten geschaffen wurde.

Die planmäßig festgelegten Mengen um 22 bzw. 10%, womit also ein Ausgleich für die Rückstände aus den Vormonaten geschaffen wurde.

Die planmäßig festgelegten Mengen um 22 bzw. 10%, womit also ein Ausgleich für die Rückstände aus den Vormonaten geschaffen wurde.

Finanzlage unserer Eisenbahnen große Fortschritte zu verzeichnen vermochte. Wir haben die Vorkriegsstände mit Freuden begrüßt, daß sie doch die dazu beigetragen, unserem Land wieder auf die Höhe zu helfen.

Deutsch-russischer Konflikt

Wie im 'Courier' schon kurz berichtet wurde, sind sechs deutsche Ingenieure im Zusammenhang mit dem angeblichen Komplott einer Sabotage des Sibirischen Eisenbahnenverkehrs verhaftet worden.

Die sechs deutschen Ingenieure im Zusammenhang mit dem angeblichen Komplott einer Sabotage des Sibirischen Eisenbahnenverkehrs verhaftet worden.

Die sechs deutschen Ingenieure im Zusammenhang mit dem angeblichen Komplott einer Sabotage des Sibirischen Eisenbahnenverkehrs verhaftet worden.

Die sechs deutschen Ingenieure im Zusammenhang mit dem angeblichen Komplott einer Sabotage des Sibirischen Eisenbahnenverkehrs verhaftet worden.

Die sechs deutschen Ingenieure im Zusammenhang mit dem angeblichen Komplott einer Sabotage des Sibirischen Eisenbahnenverkehrs verhaftet worden.

Die sechs deutschen Ingenieure im Zusammenhang mit dem angeblichen Komplott einer Sabotage des Sibirischen Eisenbahnenverkehrs verhaftet worden.

Die sechs deutschen Ingenieure im Zusammenhang mit dem angeblichen Komplott einer Sabotage des Sibirischen Eisenbahnenverkehrs verhaftet worden.

Die sechs deutschen Ingenieure im Zusammenhang mit dem angeblichen Komplott einer Sabotage des Sibirischen Eisenbahnenverkehrs verhaftet worden.

Die sechs deutschen Ingenieure im Zusammenhang mit dem angeblichen Komplott einer Sabotage des Sibirischen Eisenbahnenverkehrs verhaftet worden.

Die sechs deutschen Ingenieure im Zusammenhang mit dem angeblichen Komplott einer Sabotage des Sibirischen Eisenbahnenverkehrs verhaftet worden.

Die sechs deutschen Ingenieure im Zusammenhang mit dem angeblichen Komplott einer Sabotage des Sibirischen Eisenbahnenverkehrs verhaftet worden.

Die sechs deutschen Ingenieure im Zusammenhang mit dem angeblichen Komplott einer Sabotage des Sibirischen Eisenbahnenverkehrs verhaftet worden.

Die sechs deutschen Ingenieure im Zusammenhang mit dem angeblichen Komplott einer Sabotage des Sibirischen Eisenbahnenverkehrs verhaftet worden.

Die sechs deutschen Ingenieure im Zusammenhang mit dem angeblichen Komplott einer Sabotage des Sibirischen Eisenbahnenverkehrs verhaftet worden.

Die sechs deutschen Ingenieure im Zusammenhang mit dem angeblichen Komplott einer Sabotage des Sibirischen Eisenbahnenverkehrs verhaftet worden.

Die sechs deutschen Ingenieure im Zusammenhang mit dem angeblichen Komplott einer Sabotage des Sibirischen Eisenbahnenverkehrs verhaftet worden.

Die sechs deutschen Ingenieure im Zusammenhang mit dem angeblichen Komplott einer Sabotage des Sibirischen Eisenbahnenverkehrs verhaftet worden.

Die sechs deutschen Ingenieure im Zusammenhang mit dem angeblichen Komplott einer Sabotage des Sibirischen Eisenbahnenverkehrs verhaftet worden.

Die sechs deutschen Ingenieure im Zusammenhang mit dem angeblichen Komplott einer Sabotage des Sibirischen Eisenbahnenverkehrs verhaftet worden.

Die sechs deutschen Ingenieure im Zusammenhang mit dem angeblichen Komplott einer Sabotage des Sibirischen Eisenbahnenverkehrs verhaftet worden.

Die sechs deutschen Ingenieure im Zusammenhang mit dem angeblichen Komplott einer Sabotage des Sibirischen Eisenbahnenverkehrs verhaftet worden.

Die sechs deutschen Ingenieure im Zusammenhang mit dem angeblichen Komplott einer Sabotage des Sibirischen Eisenbahnenverkehrs verhaftet worden.

Die sechs deutschen Ingenieure im Zusammenhang mit dem angeblichen Komplott einer Sabotage des Sibirischen Eisenbahnenverkehrs verhaftet worden.

Die sechs deutschen Ingenieure im Zusammenhang mit dem angeblichen Komplott einer Sabotage des Sibirischen Eisenbahnenverkehrs verhaftet worden.

Oesterreicher Optimismus

Obgleich das heimische und im Schweren durch die Friedensverträge nach dem Weltkrieg betretene Land, nach Österreichs doch in seiner finanziellen und wirtschaftlichen Rehabilitation andauernd Fortschritte

Obgleich das heimische und im Schweren durch die Friedensverträge nach dem Weltkrieg betretene Land, nach Österreichs doch in seiner finanziellen und wirtschaftlichen Rehabilitation andauernd Fortschritte

Obgleich das heimische und im Schweren durch die Friedensverträge nach dem Weltkrieg betretene Land, nach Österreichs doch in seiner finanziellen und wirtschaftlichen Rehabilitation andauernd Fortschritte

Obgleich das heimische und im Schweren durch die Friedensverträge nach dem Weltkrieg betretene Land, nach Österreichs doch in seiner finanziellen und wirtschaftlichen Rehabilitation andauernd Fortschritte

Obgleich das heimische und im Schweren durch die Friedensverträge nach dem Weltkrieg betretene Land, nach Österreichs doch in seiner finanziellen und wirtschaftlichen Rehabilitation andauernd Fortschritte

Obgleich das heimische und im Schweren durch die Friedensverträge nach dem Weltkrieg betretene Land, nach Österreichs doch in seiner finanziellen und wirtschaftlichen Rehabilitation andauernd Fortschritte

Obgleich das heimische und im Schweren durch die Friedensverträge nach dem Weltkrieg betretene Land, nach Österreichs doch in seiner finanziellen und wirtschaftlichen Rehabilitation andauernd Fortschritte

Obgleich das heimische und im Schweren durch die Friedensverträge nach dem Weltkrieg betretene Land, nach Österreichs doch in seiner finanziellen und wirtschaftlichen Rehabilitation andauernd Fortschritte

Deutsche Ansiedler in Ostafrika

London Times veröffentlicht einen eingehenden Bericht eines Korrespondenten, der die Ostafrikakommission nach Ostafrika begleitet. Der Bericht wird eingeleitet mit der Bemerkung, weitestgehend habe die Kommission das Recht, die Frage des Zusammenstufens der ostafrikanischen Gebiete zu untersuchen, da der in Frage kommende Paragraph der Mandatsbestimmungen für Ostafrika ausdrücklich belege, daß eine Vereinigung in Bezug auf Verwaltung in fiskalischer und administrativer Hinsicht gestattet sei.

London Times veröffentlicht einen eingehenden Bericht eines Korrespondenten, der die Ostafrikakommission nach Ostafrika begleitet. Der Bericht wird eingeleitet mit der Bemerkung, weitestgehend habe die Kommission das Recht, die Frage des Zusammenstufens der ostafrikanischen Gebiete zu untersuchen, da der in Frage kommende Paragraph der Mandatsbestimmungen für Ostafrika ausdrücklich belege, daß eine Vereinigung in Bezug auf Verwaltung in fiskalischer und administrativer Hinsicht gestattet sei.

London Times veröffentlicht einen eingehenden Bericht eines Korrespondenten, der die Ostafrikakommission nach Ostafrika begleitet. Der Bericht wird eingeleitet mit der Bemerkung, weitestgehend habe die Kommission das Recht, die Frage des Zusammenstufens der ostafrikanischen Gebiete zu untersuchen, da der in Frage kommende Paragraph der Mandatsbestimmungen für Ostafrika ausdrücklich belege, daß eine Vereinigung in Bezug auf Verwaltung in fiskalischer und administrativer Hinsicht gestattet sei.

London Times veröffentlicht einen eingehenden Bericht eines Korrespondenten, der die Ostafrikakommission nach Ostafrika begleitet. Der Bericht wird eingeleitet mit der Bemerkung, weitestgehend habe die Kommission das Recht, die Frage des Zusammenstufens der ostafrikanischen Gebiete zu untersuchen, da der in Frage kommende Paragraph der Mandatsbestimmungen für Ostafrika ausdrücklich belege, daß eine Vereinigung in Bezug auf Verwaltung in fiskalischer und administrativer Hinsicht gestattet sei.

London Times veröffentlicht einen eingehenden Bericht eines Korrespondenten, der die Ostafrikakommission nach Ostafrika begleitet. Der Bericht wird eingeleitet mit der Bemerkung, weitestgehend habe die Kommission das Recht, die Frage des Zusammenstufens der ostafrikanischen Gebiete zu untersuchen, da der in Frage kommende Paragraph der Mandatsbestimmungen für Ostafrika ausdrücklich belege, daß eine Vereinigung in Bezug auf Verwaltung in fiskalischer und administrativer Hinsicht gestattet sei.

London Times veröffentlicht einen eingehenden Bericht eines Korrespondenten, der die Ostafrikakommission nach Ostafrika begleitet. Der Bericht wird eingeleitet mit der Bemerkung, weitestgehend habe die Kommission das Recht, die Frage des Zusammenstufens der ostafrikanischen Gebiete zu untersuchen, da der in Frage kommende Paragraph der Mandatsbestimmungen für Ostafrika ausdrücklich belege, daß eine Vereinigung in Bezug auf Verwaltung in fiskalischer und administrativer Hinsicht gestattet sei.

London Times veröffentlicht einen eingehenden Bericht eines Korrespondenten, der die Ostafrikakommission nach Ostafrika begleitet. Der Bericht wird eingeleitet mit der Bemerkung, weitestgehend habe die Kommission das Recht, die Frage des Zusammenstufens der ostafrikanischen Gebiete zu untersuchen, da der in Frage kommende Paragraph der Mandatsbestimmungen für Ostafrika ausdrücklich belege, daß eine Vereinigung in Bezug auf Verwaltung in fiskalischer und administrativer Hinsicht gestattet sei.

London Times veröffentlicht einen eingehenden Bericht eines Korrespondenten, der die Ostafrikakommission nach Ostafrika begleitet. Der Bericht wird eingeleitet mit der Bemerkung, weitestgehend habe die Kommission das Recht, die Frage des Zusammenstufens der ostafrikanischen Gebiete zu untersuchen, da der in Frage kommende Paragraph der Mandatsbestimmungen für Ostafrika ausdrücklich belege, daß eine Vereinigung in Bezug auf Verwaltung in fiskalischer und administrativer Hinsicht gestattet sei.

Schwedische Expedition nach Nordibirien

Stockholm. — Die noch wenig erforschten Gebiete Sibiriens ziehen neuerdings in immer härteren Maß die Aufmerksamkeit der internationalen Wissenschaft auf sich. Nachdem sich General Robile zu einem Flug nach Kenia entlassen hat, tritt der schwedische Polarforscher Sven Bergmann, dem das Begleitpendium zugefallen ist, mit dem Plan einer Expedition in die entlegenen Gebiete Sibiriens, in das Gebiet zwischen Kamtschatka und dem nördlichen Eismeer hervor.

Sven Bergmann will Tierwelt und Bevölkerung dieses entlegenen Grenzgebietes studieren. Die ethnographischen Studien sollen vor allem den Jägern gelten, einem aussterbenden Volkstamm, der die stolma Dalbinsel bewohnt. Diese unwirtlichen Gegenden der Erde sind noch nicht wissenschaftlich erforscht worden. Sie gehören zu den kältesten Gebieten der Erde. Das Städtchen Verkhajinsk in der Nähe des Stenokolufusses hat mit 69,7 Grad unter Null die niedrigste durchschnittliche Wintertemperatur in der Welt aufzuweisen.

Die wilden Kamadenhämme, die das Kollmagbiet bevölkern, leben im Urzustand und von Jagd und Fischerei. Sie benutzen Hunde und Rentiere als Jantiere. Die Frauen tragen artfischen Charakter. In diesem Gebiet werden die kostbarsten Edel- und Schmucksteine erbeutet. Im Sommer findet man im Kollmagbiet die seltensten Arten von Polarvögeln.

Sven Bergmann beabsichtigt, auf Schritten aus Verkhajinsk in der Richtung nach der Kollmagmündung aufzubrechen. Diese Reise wird den ganzen Winter beanspruchen und den Forscher auf einer Strecke von ungefähr 600 Meilen über ganz unbekannte Bergketten, Tundren und Urmälder führen.

Große Sozialversicherung in Frankreich

Paris. — Frankreich entschloß sich zu einer der größten Versicherungen der Welt, indem die Deputiertenkammer eine Resolution annahm, die sich auf eine Versicherung der halben Bevölkerung des Landes bezieht. Die Resolution, welche vom Senat bereits angenommen wurde, befaßt sich seitdem in Beratung und macht es obligatorisch, daß 10 Prozent der Löhne der Angestellten zur Hälfte von den Arbeitgebern kollektiviert werden sollen. Daraus ergibt sich eine Jahresertrags von etwa \$200,000,000, eine Summe, aus der Sterbegelder, Alterspensionen, Unfallrenten und notwendige ärztliche Behandlung bezahlt werden sollen.

Das Gesetz soll nach und nach in Kraft treten und in vollem Umfang zur Durchführung gelangen, sobald eine Reserve von \$1,000,000,000 aufgebracht ist. Der Plan muß von Zeit zu Zeit einer Revision unterzogen werden, um sich den Zeitverhältnissen anzupassen.

Koskuth in New York gechert

New York. — Unter Beteiligung von 5000 Amerikanern und 5000 russischen Abwanderern und 5000 Ungarn fand hier die Enthüllung des Denkmals für Ludwig Koskuth statt, den ungarischen Patrioten von 1848, am Riverside Drive.

Die Statue, ein Werk des Bildhauers Ludwig Rodon, stellt den großen Ungarn in heroischer Haltung dar, während sich am Sockel des Denkmals die Darstellung eines besetzten ungarischen Bauern befindet, der von seinem Sohne Abschied nimmt.

Afrikanische Forschungsergebnisse verbrannt

Cairo, Ägypten, 1. März. — George Costman, Fabrikant photographischer Apparate von Rochester, N. Y., und seine Jagdgehilfen, welche sich auf der Rückreise aus dem Ägypten befanden, waren unter den Passagieren eines Luxusgüters, von dem mehrere Bogen verbrannt. Costman und seine Begleiter brachten ihre ganze Habe ein, darunter auch die vielen Filme, welche sie in Afrika angefertigt hatten. Costman selbst entkam in seinen Rockkleidern und mit geliebten Kleibern notdürftig überleben, trafen die Reisenden in Cairo ein und verfügten sich zu dem weiteren Zuge nach Alexandria, um dort den Dampfer „Doric“ für die Heimreise zu erreichen.

Mit glühenden Eisen gepeinigt

Duntington, Tenn. — Maske Rüber, überfielen in ihrem einlamen Farmhaus, 18 Meilen von hier, den alten Farmer William Woodard und dessen 81 Jahre alte Ehefrau und peinigten, beide mit heißen Eisen, um sie zum Berraten des Verlasses ihres Geldes zu zwingen. Drei Stunden hielt der alte Mann die Tortur aus und wurde dann befinnungslos. Die Räuber durchsuchten dann das ganze Haus und stahlen \$700, die in einem Koffer versteckt waren. Woodard stand in dem Ruf, ein großes Vermögen zu besitzen. Zwei unter Verdacht verhaftete Männer konnten von ihm nicht identifiziert werden.

Terroristenbanden an der russisch-rumänischen Grenze

Charlow, Ukraine. — Der Stenokorrespondent der „Pravda“, des offiziellen Organs der Sowjetregierung, meldet die Gefangennahme von 41 Personen, welche der Terroristenbande angehören, die an der rumänischen Grenze fünfzig Russen im Territorium der Sowjetregierung verhaftet haben soll.

Der Stenokorrespondent führt aus, daß diese Terroristen im Auftrag des rumänischen Antillendienten handelten und sich nach jeder Missetat auf rumänisches Gebiet flüchteten, um sich in Sicherheit zu bringen und weitere Infiltrationen zu empfangen, sowie um mit neuen Waffen und Munition zu versehen.

Wenigere Mitglieder der Gruppe wurden jüngst von Mitgliedern der Sowjet-Gebietspolizei erschossen, als sie den Versuch machten, zu entfliehen, und andere wurden nahe der russisch-rumänischen Grenze in den Wohnungen von Verbündeten überfallen und erschossen.

Kommunisten zum Tode verurteilt

Warschau. — Die Proseßhandlungen gegen sieben angebliche Mitglieder einer terroristischen ukrainisch-kommunistischen Gruppe in Jemberg ist zum Abschluß gekommen. Zwei der Angeklagten, Paul Amaneski und Joan Wericki, wurden wegen Ermordung eines Schulstellers im jüdischen Polen vor zwei Jahren, sowie wegen Landesverrat und Spionage zum Tode verurteilt.

Anderer erhielten für Spionage während des Krieges Freiheitsstrafen. Der Proseß hatte am 25. Januar begonnen.

Genießen Sie Ihre Mahlzeiten während der Fastenzeit

Neuer Gemisch für Ihren Gaumen erwartet Sie, wenn Sie versuchen die vielen ausgezeichneten und nahrhaften Speisen, welche Sie machen können mit

EXCELSIOR
Eier-Macaroni
Gemacht aus guten, frischen Eiern, verpackt in 8 Unzen Pakete — keine unnatürliche Farbung.
Nehmen Sie keine minderwertigen Produkte an. Bestehen Sie darauf, daß Ihr Grocer Ihnen „Excelsior“ gibt.
Excelsior Macaroni Products
ST. BONIFACE, MAN.

Um die Einwanderungsquoten

Washington. — Der Einwanderungsausschuß des Bundes-Senats beschloß, die Vorlage seines Vorsitzenden Hiram Johnson dem Plenum des Senats zur Annahme zu empfehlen. Die Johnson-Vorlage bestimmt, daß die Berechnung der Einwanderungsquoten auf Grund „nationaler Abstammung“ noch einmal um ein Jahr verschoben wird. Nach dem Gesetz von 1924 sollten die neuen Quoten, die auf lebhaften Widerstand in den weitesten Kreisen gestoßen sind, am 1. Juli 1927 in Kraft treten.

Der Senat-Ausschuß konnte sich nicht zu einem bündigen Widerstand von Fremdenhass und Anglomanie durchsetzen. Die Vorlage, die eingereichte Vorlage, die die Weibehaltung der jetzt noch in Kraft befindlichen Quoten bezweckt, ab.

Die Empfehlung der Johnson-Vorlage ist als Kompromiß anzusehen. Sie ist ein Mittelglied zwischen dem Widerstand und der Durchführung der

Gröner über die deutsche Wehrmacht

Berlin. — Der Reichswehrminister General a. D. Gröner hat in der Plenarsitzung des Reichstags den Budgetvoranschlag seines Ministeriums vertreten. Die Hauptpunkte, die er hervorhob, waren der Bau eines neuen Panzerkreuzers und die Demotisierung der Reichswehr.

Was den Schiffbau anbetrifft, so vertrat der Minister keinen bereits früher von ihm dargelegten Standpunkt. Die Erhaltung der Neutralität, so führte er aus, mache eine Stärkung der deutschen Wehrmacht zur See innerhalb des Rahmens der einseitigen Bestimmungen des Versailler Vertrags zur unabwehrbaren Notwendigkeit. Es müßte eine Abwehr gegen etwaige Grenzverletzungen von der See aus geschaffen werden. Das solle auch nicht in Widerspruch mit der pazifistischen Idee, von der auch er erfüllt sei. Aber es müsse ein Pazifismus der Vernunft sein, d. h. unter Erhaltung und Anerkennung der bestehenden Verhältnisse und vorliegenden Tatsachen.

Der Minister verwarf sich für die Erziehung der Reichswehr zum Staatsgedanken, mit allen keinen Strafen einzulegen. Der Armeemilitarismus sei das Gefühl dafür eingedrungen worden, daß die der Republik zu dienen habe. Von diesem Gesichtspunkt aus werde er sein Amt führen und ausüben.

Dieses unangelegentlich bekennende des Ministers zur Republik in der Mitte und auf der linken des Reichstags stürmischen Beifall hervor.

Günstige Entwicklung der deutschen Dampferlinien

Berlin. — Der jetzt veröffentlichte Jahresbericht des Norddeutschen Lloyd bezeichnet, wie in Berlin bekannt wird, das Ergebnis des Geschäftsjahres 1927 als zufriedenstellend. Der Passagierverkehr übertraf sogar die Erwartungen, während der Frachterverkehr unter verhältnismäßig geringen Verlusten abwich. Es wird erwartet, daß staatliche Subventionen, die Heeresleistungen in einigen Ländern erhielten, für die deutsche Schifffahrt im Wettbewerb besonders ins Gewicht fielen. Der Schiffbestand des Lloyd beläuft sich gegenwärtig auf 861,418 Bruttotonnen. Der Geschäftsergebnis im letzten Jahre belief sich auf 39,410,000 Mark (\$9,860,000), der Reingewinn auf rund 11,000,000 Mark (\$2,750,000), im vorigen Jahre hatte dieser 7,400,000 Mark (\$1,850,000) betragen. Der Aufsichtsrat schlägt eine Jahresdividende von 8 Prozent vor.

Berlin. — Die Hamburg-Amerika Linie berichtet für das Jahr 1927 einen Reingewinn von 11,600,000 Mark. Eine Dividende von 8 Prozent wird erklärt werden, im Vergleich zu 6 Prozent für 1926. Die Dampferlinie der Gesellschaft ist von 928,600 Bruttotonnen auf 1,050,000 Tonnen vermehrt worden und eine weitere Ausdehnung wird von dem Kapital erwartet. Dessen Freigabe aus amerikanischer Verwaltung nimmt die

Witz und Humor

Treffende Bemerkung.



A: „Der Vorhand vom Turnverein, Herr Meier, hat sich bereits dreimal verlobt.“
B: „Aun der macht eben frei-Übungen!“

— Die neidische Freundin, Affessor Berger hat jetzt endlich Farbe bekannnt, er will mich heiraten.
— Na, wenn er dir bloß nicht nur etwas weiß gemacht hat.
— Unvollkommene Welt. Hauswirt (für sich): „Es ist ne Plog auf der Welt, früher als Mieter hab' ich mich immer über meinen Hauswirt geärgert, und heute als Hauswirt muß ich mich über meine Mieter ärgern!“

— Die rechte Abwehr. Prantigam: „Du bist viel zu fekt, liebe Ella, und den anderen Herren gegenüber viel zu freundlich.“
Prant: „Ja, tu doch mein mögliches um die Herren von mir fern zu halten.“

— Im Eisenbahnkupon. Prantigam (zu Ella): „Du hast dich so schön angezogen, wie die Univeralerbe seines Vermögens, wenn Sie Ihre Antine heiraten, ich frage also beide Teile, sind Sie bereit, sich miteinander zu verheiraten?“
Ella: „Aber gewiß, wir sind ganz einverstanden, wickeln Sie die Sache nur ruhig und langsam ab, dann werden wir Sie auch mit der Scheidungsklage betrauen!“

— Die rechte Abwehr. Prantigam: „Du bist viel zu fekt, liebe Ella, und den anderen Herren gegenüber viel zu freundlich.“
Prant: „Ja, tu doch mein mögliches um die Herren von mir fern zu halten.“

— Die rechte Abwehr. Prantigam: „Du bist viel zu fekt, liebe Ella, und den anderen Herren gegenüber viel zu freundlich.“
Prant: „Ja, tu doch mein mögliches um die Herren von mir fern zu halten.“

— Die rechte Abwehr. Prantigam: „Du bist viel zu fekt, liebe Ella, und den anderen Herren gegenüber viel zu freundlich.“
Prant: „Ja, tu doch mein mögliches um die Herren von mir fern zu halten.“

— Die rechte Abwehr. Prantigam: „Du bist viel zu fekt, liebe Ella, und den anderen Herren gegenüber viel zu freundlich.“
Prant: „Ja, tu doch mein mögliches um die Herren von mir fern zu halten.“

— Die rechte Abwehr. Prantigam: „Du bist viel zu fekt, liebe Ella, und den anderen Herren gegenüber viel zu freundlich.“
Prant: „Ja, tu doch mein mögliches um die Herren von mir fern zu halten.“

— Die rechte Abwehr. Prantigam: „Du bist viel zu fekt, liebe Ella, und den anderen Herren gegenüber viel zu freundlich.“
Prant: „Ja, tu doch mein mögliches um die Herren von mir fern zu halten.“

— Die rechte Abwehr. Prantigam: „Du bist viel zu fekt, liebe Ella, und den anderen Herren gegenüber viel zu freundlich.“
Prant: „Ja, tu doch mein mögliches um die Herren von mir fern zu halten.“

— Die rechte Abwehr. Prantigam: „Du bist viel zu fekt, liebe Ella, und den anderen Herren gegenüber viel zu freundlich.“
Prant: „Ja, tu doch mein mögliches um die Herren von mir fern zu halten.“

— Die rechte Abwehr. Prantigam: „Du bist viel zu fekt, liebe Ella, und den anderen Herren gegenüber viel zu freundlich.“
Prant: „Ja, tu doch mein mögliches um die Herren von mir fern zu halten.“

— Die rechte Abwehr. Prantigam: „Du bist viel zu fekt, liebe Ella, und den anderen Herren gegenüber viel zu freundlich.“
Prant: „Ja, tu doch mein mögliches um die Herren von mir fern zu halten.“

— Die rechte Abwehr. Prantigam: „Du bist viel zu fekt, liebe Ella, und den anderen Herren gegenüber viel zu freundlich.“
Prant: „Ja, tu doch mein mögliches um die Herren von mir fern zu halten.“

— Die rechte Abwehr. Prantigam: „Du bist viel zu fekt, liebe Ella, und den anderen Herren gegenüber viel zu freundlich.“
Prant: „Ja, tu doch mein mögliches um die Herren von mir fern zu halten.“

— Die rechte Abwehr. Prantigam: „Du bist viel zu fekt, liebe Ella, und den anderen Herren gegenüber viel zu freundlich.“
Prant: „Ja, tu doch mein mögliches um die Herren von mir fern zu halten.“

— Die rechte Abwehr. Prantigam: „Du bist viel zu fekt, liebe Ella, und den anderen Herren gegenüber viel zu freundlich.“
Prant: „Ja, tu doch mein mögliches um die Herren von mir fern zu halten.“

— Die rechte Abwehr. Prantigam: „Du bist viel zu fekt, liebe Ella, und den anderen Herren gegenüber viel zu freundlich.“
Prant: „Ja, tu doch mein mögliches um die Herren von mir fern zu halten.“

— Die rechte Abwehr. Prantigam: „Du bist viel zu fekt, liebe Ella, und den anderen Herren gegenüber viel zu freundlich.“
Prant: „Ja, tu doch mein mögliches um die Herren von mir fern zu halten.“

— Die rechte Abwehr. Prantigam: „Du bist viel zu fekt, liebe Ella, und den anderen Herren gegenüber viel zu freundlich.“
Prant: „Ja, tu doch mein mögliches um die Herren von mir fern zu halten.“

— Die rechte Abwehr. Prantigam: „Du bist viel zu fekt, liebe Ella, und den anderen Herren gegenüber viel zu freundlich.“
Prant: „Ja, tu doch mein mögliches um die Herren von mir fern zu halten.“

— Die rechte Abwehr. Prantigam: „Du bist viel zu fekt, liebe Ella, und den anderen Herren gegenüber viel zu freundlich.“
Prant: „Ja, tu doch mein mögliches um die Herren von mir fern zu halten.“

— Die rechte Abwehr. Prantigam: „Du bist viel zu fekt, liebe Ella, und den anderen Herren gegenüber viel zu freundlich.“
Prant: „Ja, tu doch mein mögliches um die Herren von mir fern zu halten.“

— Die rechte Abwehr. Prantigam: „Du bist viel zu fekt, liebe Ella, und den anderen Herren gegenüber viel zu freundlich.“
Prant: „Ja, tu doch mein mögliches um die Herren von mir fern zu halten.“

— Die rechte Abwehr. Prantigam: „Du bist viel zu fekt, liebe Ella, und den anderen Herren gegenüber viel zu freundlich.“
Prant: „Ja, tu doch mein mögliches um die Herren von mir fern zu halten.“

— Die rechte Abwehr. Prantigam: „Du bist viel zu fekt, liebe Ella, und den anderen Herren gegenüber viel zu freundlich.“
Prant: „Ja, tu doch mein mögliches um die Herren von mir fern zu halten.“

— Die rechte Abwehr. Prantigam: „Du bist viel zu fekt, liebe Ella, und den anderen Herren gegenüber viel zu freundlich.“
Prant: „Ja, tu doch mein mögliches um die Herren von mir fern zu halten.“

— Die rechte Abwehr. Prantigam: „Du bist viel zu fekt, liebe Ella, und den anderen Herren gegenüber viel zu freundlich.“
Prant: „Ja, tu doch mein mögliches um die Herren von mir fern zu halten.“

— Die rechte Abwehr. Prantigam: „Du bist viel zu fekt, liebe Ella, und den anderen Herren gegenüber viel zu freundlich.“
Prant: „Ja, tu doch mein mögliches um die Herren von mir fern zu halten.“

— Die rechte Abwehr. Prantigam: „Du bist viel zu fekt, liebe Ella, und den anderen Herren gegenüber viel zu freundlich.“
Prant: „Ja, tu doch mein mögliches um die Herren von mir fern zu halten.“

— Die rechte Abwehr. Prantigam: „Du bist viel zu fekt, liebe Ella, und den anderen Herren gegenüber viel zu freundlich.“
Prant: „Ja, tu doch mein mögliches um die Herren von mir fern zu halten.“

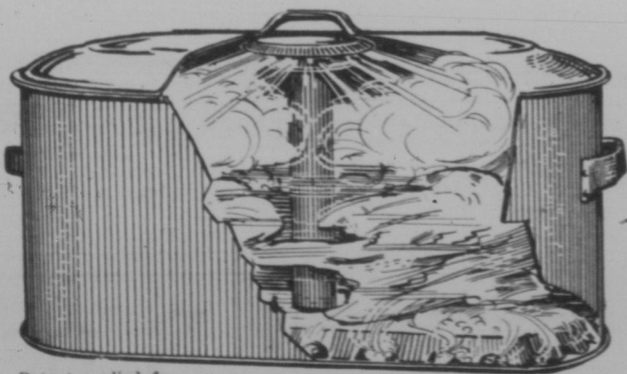
Die echten Solinger Rasiermesser
In Rasierreifen
1) Rasiermesser, Mundtopf, la Stahl \$2.20
2) Rasiermesser, la Stahl, oggieret \$2.70
3) Rasiermesser, feinstes „Gruppiert“ \$3.20
Garantiebestehen \$1.10
nur durch
Solingers Stahlwarenhaus
453 Mountain Ave., Winnipeg
Verhandelt gegen vorherige Einzahlung des Betrags.
Billigster Einkauf für Store-Besitzer.
Bei Bestellungen erwähne man bitte den „Courier“.

Eine Neue Erfindung!

Dampfwaschmaschine

für Wasch-Boiler

Kein Reiben
garantiert
reine Wäsche
in
15 bis 20
Minuten.



Keine Mühe
garantiert
reine Wäsche
in
15 bis 20
Minuten.

Für \$2.75 in Zinkblech; für \$4.50 in Kupfer

Alle guten Waschanstalten kochen die Wäsche mit Dampf, da dieses vom gesundheitlichen Standpunkt aus betrachtet unbedingt erforderlich ist, denn halbwarmes Wasser ist niemals in der Lage, die Bazillen und Krankheitskeime zu töten. Die Maschine wäscht die Wäsche in 15 bis 20 Minuten schneeweiß und ist ein Zerkleinerer derselben ausgeschlossenen — Ohne Reiben, ohne Mühe. — Das Geheimnis dieser Maschine ist einfach: Es genügt, zu sagen, daß dieser kleine Apparat die Arbeit einer Wasch-Maschine von \$100.00 leistet, da das Wasser dauernd durch den Dampf durch die Wäsche getrieben wird, und hierdurch der Schmutz vollständig abgespült wird.

Wir liefern die absolute Garantie, daß der Apparat die Arbeit leistet, wie angesagt.

Schriftliche Bestellungen mit Beilage des Kaufpreises werden prompt ausgeführt. — Porto wird per Nachnahme erhoben.

Wenn Sie bestellen, geben Sie bitte die Größe des Bodens Ihres Waschboilers an.

Wilhelm Weber — 1514—11th Ave. — Regina, Sask.

N. B. — Demonstrationen der Waschmaschine finden in Regina, 1706—10. Avenue, täglich statt.

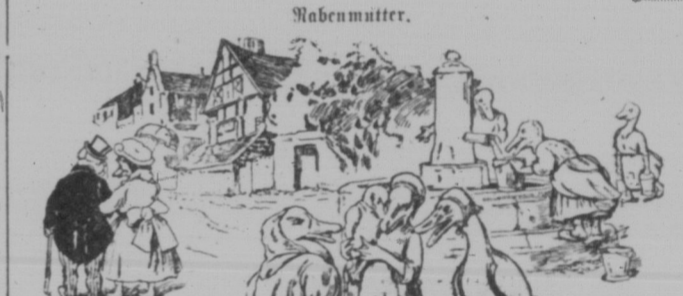
Königin Marie schreibt Märchen

Bukarest. — Königin Marie von Rumänien kündigte in einer Unterredung an, daß sie sich entschlossen habe, nach dem Tode ihres Gatten ihr Leben literarischen Bemühungen zu widmen. Wie die Königin-Mutter wird ihr erstes literarisches Erzeugnis ein Märchen, amerikanischer Art, sein. Die Königin liebt auch vom Leben ihres Enkels, König Michael, der ein gelundenes, gut entwickeltes Kind sei, aber einlam.

Das Leben der Königin ist jetzt der Erinnerung an ihren Gemahl und der letzten Furlorge für ihre Kinder gewidmet. Ihren Haupttrotz findet sie in der Wildtätigkeit und in literarischen und familiären Betreibungen. „Ich schrieb unlangst“ sagte die Königin, „eine Geschichte für die Kinder von Amerika, wie ich während meines Besuchs in den Vereinigten Staaten im Jahre 1926 verprochen hatte. Ich habe Kinder stets gern gehabt und da ich in Amerika nicht überall reisen konnte und nur eine beschränkte Zahl von Kindern traf, meinte ich meine Geschichte allen Kindern. Sie sollen alle eine Erinnerung an die Königin von Rumänien erhalten.“

Subkoff ausgewiesen

Berlin. — Alexander Subkoff, der Schwarm der früheren Prinzessin Viktoria von Schaumburg-Lippe ist von der Kölner Polizei als lästiger Ausländer aus Deutschland ausgewiesen worden, da er keine Aufenthaltserlaubnis nicht erneuert hatte. Der Ausweisungsbefehl bezeichnet Subkoff als haatenlos und als Mann ohne jede Beschäftigung. Prinzessin Viktoria, die durch ihre Heirat mit Subkoff ihre deutsche Staatsangehörigkeit verlor, ist in dem Ausweisungsbefehl nicht genannt und verbleibt in Bonn, während Subkoff bereits nach dem Rongo (in Afrika) abgereist sein soll.



Nebenmutter.
„Haben Sie schon gehört? Unsere Nachbarin Stobhans ist mit einem ganz aragrünen Gänsefleisch durchgebrannt und hat ihr Kind einfach sitzen lassen.“
„Ach Gott — das arme Gänsefleisch!“

— Künsterlauge. Ich bin heute in einer so angenehmen Stimmung, ich könnte den ganzen Tag Bilder verkaufen.
— Einschränkung. Ich kann toll ja Ihnen gegenüber so reizend sein?
— Ja, aber bloß zum Widerstand!

— Beim Umzuge. Einsehender Mieter (zu den Möbeltransporteuren): „Aber wie können Sie nur das Klavier so roh anlassen? Sind Sie denn gar nicht ein bisschen musikalisch?“
— Neue Schrift. A. (zu seinem Freunde, den seine Frau im Gesicht übel zugerichtet hat): „Was sind denn das für furiose Schriftzeichen?“
B. (mit bedeutungsvollem Kopfnicken): „Kalligraphie, lieber Freund!“

— Im Sturm. A.: „Weißt du denn da hin ... da links fliegt ja dein Hut!“
B.: „Weiß ich schon; aber da rechts fliegt einer, der ist besser!“

— Robie Kusrede. Richter: „Sie haben dem Zeugnismann bei Ihrer Vernehmung einen falschen Namen genannt. Warum haben Sie nicht Ihren richtigen Namen angegeben?“
Angeklagter: „Verzeihen Sie, Herr Richter, ich reise infolge.“

— C. diese Strohwitwer! A. (abends in der Küche): „Wie ist das, Sie kommen ja jetzt immer erst nach zehn Uhr?“
B.: „Ja wissen Sie, eher kann ich nicht fort; meine Frau ist nämlich im Seebad, und die telefoniert jeden Abend um halb zehn an, ob ich schon zu Hause bin!“

— Treffend geigt.
Ber ist denn das junge Mädchen, das da vor ...
Die Freundin von unterm Gefling.
Solo — also eine Stillsdame?“

— Treffend geigt.
Ber ist denn das junge Mädchen, das da vor ...
Die Freundin von unterm Gefling.
Solo — also eine Stillsdame?“

— Treffend geigt.
Ber ist denn das junge Mädchen, das da vor ...
Die Freundin von unterm Gefling.
Solo — also eine Stillsdame?“

— Treffend geigt.
Ber ist denn das junge Mädchen, das da vor ...
Die Freundin von unterm Gefling.
Solo — also eine Stillsdame?“

— Treffend geigt.
Ber ist denn das junge Mädchen, das da vor ...
Die Freundin von unterm Gefling.
Solo — also eine Stillsdame?“

— Treffend geigt.
Ber ist denn das junge Mädchen, das da vor ...
Die Freundin von unterm Gefling.
Solo — also eine Stillsdame?“

— Treffend geigt.
Ber ist denn das junge Mädchen, das da vor ...
Die Freundin von unterm Gefling.
Solo — also eine Stillsdame?“

— Treffend geigt.
Ber ist denn das junge Mädchen, das da vor ...
Die Freundin von unterm Gefling.
Solo — also eine Stillsdame?“

— Treffend geigt.
Ber ist denn das junge Mädchen, das da vor ...
Die Freundin von unterm Gefling.
Solo — also eine Stillsdame?“

— Treffend geigt.
Ber ist denn das junge Mädchen, das da vor ...
Die Freundin von unterm Gefling.
Solo — also eine Stillsdame?“

— Treffend geigt.
Ber ist denn das junge Mädchen, das da vor ...
Die Freundin von unterm Gefling.
Solo — also eine Stillsdame?“

— Treffend geigt.
Ber ist denn das junge Mädchen, das da vor ...
Die Freundin von unterm Gefling.
Solo — also eine Stillsdame?“

— Treffend geigt.
Ber ist denn das junge Mädchen, das da vor ...
Die Freundin von unterm Gefling.
Solo — also eine Stillsdame?“

— Treffend geigt.
Ber ist denn das junge Mädchen, das da vor ...
Die Freundin von unterm Gefling.
Solo — also eine Stillsdame?“

Frauen und canadischer Senat

Ottawa. — Ob eine Frau in den Senat wählbar ist, soll jetzt vom Obersten Gericht von Canada entschieden werden.

Kradikale Umtriebe in Japan

Tokio. — Die Polizei verhaftete eintausend angebliche Radikale und verbot weitere Veröffentlichung von Schriften, welche gegen die Regierung gerichtet sind.

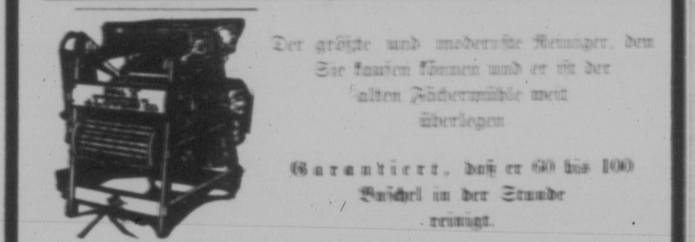
Verhandlungen mit Rußland unterbrochen

Berlin. — Die deutsche Regierung hat beschlossen, die schwebenden Handelsvertragsverhandlungen mit Rußland zu unterbrechen.

200 Tote durch Erdbeben

Santiago, Chile. — Der Ministerpräsident hat bekanntgegeben, daß 200 Tote durch ein Erdbeben in Chile zu beklagen sind.

Owen's New Dual Separator und Reiniger von wildem Hafer



Kein Farmer in West-Canada kann es sich leisten, ohne diese Maschine zu sein.

Seine doppelten Sägen, Schäl- und Schneid-Systeme, legieren Sie, werden holender Elevator, wirksamster Entschäler, prima Sägemaschine, Seitenventilator und doppelseitige Auffangvorrichtung.

CORONA COPPERCARB

vermehrt kühlen Sie gründlich und sicher! Schützen Sie Ihre Sämereien damit, schonmal ehe Sie säen.

GARDEN CITY FEEDER CO.

HEAD OFFICE, REGINA, SASK.

Wieder Abrüstungs-Beratungen

Genf, 15. März. — Mit einer neu zusammengesetzten Kommission traten hier die Vertreter von 24 Ländern.

Erstchoß seine Frau

Toronto, 16. März. — Garrin O'Connell, 33 Jahre alt, ein Hausmeister in der Park, wohnt an Dundas Straße, erschoss seine Frau.

Rache am Arzt

Seranton, Pa. — Joe Cominsien, ein Sträfling, der nur ein Bein hat, hat den Arzt Dr. Gerald A. Kelly erschossen.

Massenvergiftung von Hühnern

Wilmansiee. — Coltrist Simonsen, der eine von Wisconsin's größten Hühnerfarmen leitet, hat den Kreislauf einer Massenvergiftung von 3700 Hühnern auf seiner Farm während der letzten drei Tage zu unterbrechen.

Codesanzeige

Clanburg, Sask., 16. März. — Der Courier! Hiermit will ich berichten, daß uns am 29. Februar ein Kind geboren wurde.

Codesanzeige

Clanburg, Sask., 16. März. — Das deutsche Volk hat dem verdienten Großadmiral Hans von Köster, der am 21. Februar in Kiel im hohen Alter von 84 Jahren vom Tode überfallen wurde.

Eure Farmen können produktiver und gewinnbringender gemacht werden

Kjellanders Reine Sämereien. Unsere Sämereien sind die reinsten. Unsere Qualität ist die höchste. Unsere Preise sind richtig.

Der Getreidemarkt von Winnipeg

Table with columns for grain types (Wheat, Barley, Oats) and prices. Includes a note about the market being active.

Bei Verteilungen und Einkäufen erwähne man bitte, den „Courier“

Table with columns for months (Mai, Juli, Sept., Okt., Nov., Dez.) and prices for various goods.

Günstiges Angebot für Einwanderer

Um den deutschsprechenden Einwanderer, welche häufig über wenig Geldmittel verfügen, besonders entgegenzukommen, bieten wir ihnen das Abonnement des „Courier“, der führenden deutschen Zeitung in Canada, zu ermäßigtem Preise und zu kostenloser Lieferung für weitere drei Monate an.

Neuer Abonnent Bestellzettel

Subscription form with fields for Name, Postamt, Provinz, and address. Includes a note about the price of the paper.

Etwas, auf das man stolz sein kann

Advertisement for Garden City Feeder Co. featuring an image of a man and text about the company's products and services.

Alberta

(Fortsetzung von Seite 3.)

78, elektrische Beleuchtung \$1965.11, Wassererzeugung \$10.35, Anfrucht des Baiekommandos \$26. Weiter wurde der finanzielle Bericht des Sekretärs über den Monat Januar durchgesehen und genehmigt. In der Bibliothek wurden 190 neue Bücher registriert, und ein Komitee wurde bestellt. Dem Chef der Feuerwehr wurde auf sein Verlangen die Wohnung in der Feuerwehrallee freigegeben.

Der Besitzer des aufblühenden Hotels Driad in der Stadt Wetaskwin trägt sehr viel zur Verschönerung des Lebens in dieser Gegend bei. Sein Hotel ist unter Anwendung der neuesten Erfindungen wirklich erstklassig eingerichtet. Im Keller befinden sich neben einer Eisergeschänke auch eine Bierbrauerei. Auch die Küche ist modernisiert und erinnert an die Einrichtungen der modernen Hotelkette. Die Erzeugnisse dieser Küche sind billiger als in anderen Städten. Die Weinlese sind reichlich und schmecken vorzüglich. Wenn der müde Besucher das Hotel betritt, wird er durch die feine Ausstattung der Erfrischungsräume, der Salons und des Billards aufgebracht. Um den Gästen aus Nah und Fern etwas Feines zu bieten, wird von der Hotelleitung jeden Monat ein besonderer familiärer Empfang veranstaltet. Zudem findet wöchentlich ein musikalischer Abend mit Pianofortkonzerten statt. Dieser Abend wird von Herrn Schulz geleitet, und er ist nicht nur von Deutschen, sondern auch von den englisch-sprechenden Einheimischen immer gut besucht. Das Personal des Driad-Hotels besteht aus nahezu 30 Angestellten, die von dem Besitzer Herrn Smith in musterhafter Weise geleitet werden. Sie alle sind bestrickt mit Eifer das Beste für ihren Chef zu leisten, die beste Dankbarkeit für gute Behandlung durch einen Vorgesetzten. Im Keller sind auch tüchtige Werkleute beschäftigt, unter welchen sich auch ein ehemaliger deutscher Vorkriegsmeister befindet. Herr Smith ist ein guter Freund von neuemgekommenen Deutschen und hofft, daß sein Unternehmen immer erfolgreich bleibe. Zur Verwaltung eines so großen Geschäftes ist zudem

beste Gesundheit unerlässlich, die ihm der Korrespondent wünscht, unterstützt von vielen Gästen des Hotels und Lesern dieses Blattes.

Eine feierliche und schöne Hochzeit fand Dienstag, den 7. Februar, um 6 Uhr abends im Hause von Frau Karl Didau in der Nähe unserer Stadt statt. Die zehnjährige Tochter Esther Susie verband sich mit Benjamin Harris Weiser in Gamrolo. Bei dieser Hochzeit waren nur die nächsten Verwandten anwesend. Der Brautgönner betrat den festlich geschmückten Saal, während der wunderbare Brautchor von „Sagenarie“ von Frau Edward Didau, Schwester der Braut, gesungen wurde. Die feierliche Handlung selbst wurde von Rev. Fred Bente vollzogen. Die Braut war in ein liebreizendes Kostüm gekleidet und mit einem schönen Strauß geschmückt. Frau Esther Weiser, nach Brautjungferin und wurde von Herrn Will Didau, Bruder der Braut, unterführt. Während der Unterzeichnung der Bücher lang Frau Emma Weiser das Lied „O Vromme Me“. Darauf wurde ein delikates Kaffeestück serviert. Das Ehepaar war für diese Gelegenheit hübsch dekoriert und die Hochzeitsgäste nahen keinen Ehrenplatz in der Mitte des Tisches ein. Viele schöne und brauchbare Geschenke wurden übergeben. Das glückliche Ehepaar wird sich weitlich von Gamrolo auf der Farm des Brautigams ansiedeln.

John Daas hatte sich in der vergangenen Woche einer Magenoperation zu unterziehen, die im Hospital unserer Stadt stattfand. Hier wurde kürzlich ein Automobil bei einer Kollision mit einem ranzierenden Güterzug beschädigt. Das Automobil sollte den Uebergang über die Eisenbahn an der Parre Straße passieren; zwei Mitfahrer in dem Automobil blieben milderbarerweise verletzt.

Im Monat Februar wurden folgende Marktberichte in unserer Stadt veröffentlicht: Weizen Nr. 1 \$1.19, Nr. 2 \$1.12, Nr. 3 99c, Nr. 4 89c, Nr. 5 77c, Nr. 6 68c, Hafer 2 C.W. 49c, 3 C.W. 44c, Futterhafer Extra 1 44c, Nr. 1 44c, Nr. 2 39c, Gerste 2 67c, 3 63c, Futtergerste 60c, Roggen 2 C.W. 84c, 3 C.W. 80c. Viehpreise wurden folgende bezahlt: Schweine 100 Pfund lebend \$7.60, Stiere \$5 bis \$8, Kühe \$4 bis \$6, Lämmer \$8.

Schafe \$4 bis \$8.

Am letzten Freitag wurden von Farmern des Bezirkes Wetaskwin 7 Wagenladungen Judtschweine angekauft.

Am letzten Freitag hatte der Expres aus dem Norden 2 Stunden Verspätung. Die Ursache bestand in einem Maschinendefekt. Die Installation des neuen Maschinenaggregates der Stadt Wetaskwin schreitet erfreulich vorwärts. Die Zylinder des neuen Deltamotors liegen im Gegenlag zu der im Betrieb stehenden Maschine horizontal. Auf die Welle sind große rotierende Schwunghäfen angelegt, um die Strotzfische auszugleichen, ein weiterer Vorteil gegenüber der bestehenden Anlage. Die Umschne des Generators sind kleiner gehalten, was im Vergleich zu dem möglichen Schwungrad zwischen Motor und Generator für das Auge sehr auffällig ist, aber die Konstruktionsqualität der Elektrizität erzeugenden Teile nicht beeinträchtigt. Ein weiterer Vorteil ist die Beschaffung des Rogers auf der äußeren Erregerseite.

Korrespondenz.
Empfang, 11. März.
Berter Courier! Das Schiller ist schön und wir haben guten Schliffen. Das Weizenfahren ist beendet. Die Ernte war im letzten Jahr hierherum ziemlich gut. 25-30 Bushel Weizen von Ader und 50-70 Bushel Gerste hat man auch so ziemlich alles. Die Ader gab es auch Nr. 1 Northern. Ich selbst habe 2000 Bushel Nr. 1 Northern geerntet. Ich habe denselben Weizen hier im Elstator zu verkaufen gehabt, da hat er der Elektor Nr. 2 fruchtbar gegeben, ein anderer Nr. 2 fruchtbar. Da sind ich den Weizen in die Gar und schickte ihn selbst und bekam Nr. 1 Northern. Dieser Weizen moß 64 1/2 Pfund per Bushel.

Man hört auch die und da von Landkäufen. Hier wurde ich von Ader gekauft zu \$5 bis \$20 per Acre. Manche denken, man könne für \$5 per Acre kein gutes Land bekommen. Ja, liebe Leute, es ist oft gerade so, wie das für \$20 per Acre, aber der Unterschied liegt darin: auf dem billigen Land ist nichts, keine Gebäude oder so was. Ich selbst habe vor drei Jahren eine Acker Land gekauft für \$9 pro Acre. Heute konnte ich das Doppelte dafür bekommen. Vor einem Monat kaufte ich noch 2

BUCKLEYS MIXTURE
Stiftet eine gute Mischung ein einziges Mittel bewirkt es

Sektionen für 16 1/2 Dollar pro Aker von besten gelben Weizen, 500 Aker kultiviertes Land und die nötigen Bauhilfen darauf, mit gutem Brunnen. Darum, liebe Landkäufer, kommt hierher, um billiges und gutes Land zu kaufen. Mein Wunsch wäre, wenn hier mal der deutsche Fleiß einwirken täte, um die englischen Junggelehrten herauszufolgen, welche sich jahrelang auf ein paar Acker herumtreiben, während nebenan hunderte und tausende von Acker drach liegen.

Frau Weiser lud ihren Vater David Weiser in Canada. Er ist im Jahre 1912 aus dem Wolgogebiet, Rußland, Dori Scharbatowa, nach Winnipeg ausgewandert mit Frau und Kindern. Ein Jahr später hat er seine Frau und die Kinder nach Winnipeg zurückgeschickt. Er blieb in Winnipeg, und hielt sich ein paar Jahre da auf; dann ging er nach Red Deer, Sask., und hielt sich ein paar Jahre da auf; dann ging er nach den Staaten und soll sich nun, wie man hört, wieder in Winnipeg befinden. Wenn jemand etwas über David Weiser erfahren ist, der möge mir schreiben an folgende Adresse: Fred Steinle, Empfang, Alta. Post 124.

Ankündigung der Redaktion: Die Dank für Einführung des neuen Lebens, den wir begrüßen! Möge Ihr gutes Beispiel viele Nachahmer finden!

Wihelm Berger gesucht.
Federal, Alta. 12 März.
Soeben kam ich von Deutschland

jurid. Dort lud ein Bruder den anderen, der im April 1922 nach Canada gekommen ist. Seine letzte Adresse war: Wilhelm Berger, Wäfer, Vermilion, Alta. Er muß dort dort wieder verweilt sein. Wenn jemand seinen jetzigen Aufenthaltsort weiß, möge er seinen Bruder benachrichtigen. Die Adresse des Bruders ist: Karl Berger, Schlämkel, Post Neudorffingen, Mittelfranken, Bayern.

Einliegend finden Sie \$6, davon \$2.50 für Verlängerung meines Abonnements für 1928 und \$3.50 für den Courier an meinen Bruder in Deutschland. Seine Adresse ist: Ernst Seiderer, Krefeld, Markt Lustenau, Oberamt Kranichstein, Württemberg, Deutschland.
Mit bestem Gruß
Heinrich Seiderer,
Federal, Alta.

British Columbia.

Drei Leichen aufgefunden.
Vancouver, 14. März. — Die Leichen von drei Männern, welche bei einem Erdbeben im Tunnel der Canadian National Railway ihr Leben eingebüßt haben, wurden geborgen. Die Toten sind: Andy Anderson, B. Guita und George Karles.

Verfolgte Knochen eines Ermordeten aufgefunden.
Vancouver, 14. März. — Die verfallenen Knochen eines, wie es scheint, durch einen Schußtod getöteten Mannes wurden, hundertfünfzig Meilen nördlich von Vancouver, aufgefunden. Dieser Distrikt ist ein beliebter Jagdgebiet für Camper und alles deutet darauf hin, daß der Mord erst im vorigen Jahre begangen worden ist. Die Leiche wurde dann in eine Grube geschleppt und so verorant. Die Provinzialpolizei unternahm den Fall.

Ein Mörder beging Selbstmord.
Victoria, 11. März. — John Durban, ein 43jähriger Mörder aus dem Saanich-Distrikt, wurde mit einer Schuppe in Kopf tot aufgefunden. Er hatte sich das Leben genommen, doch ist das Motiv der Tat unbekannt.

(Verdacht unseres Spezialkorrespondenten.)

Provinz British Columbia.
Diesen Herbst wurden mindestens 10,000 Schafe aus den Präriegegenden nach British Columbia gebracht. Sie stammen hauptsächlich aus den Zuständen und dem südlichen Teil Albertas. Die meisten davon waren getötet worden, wenn sie nicht in British Columbia bessere Verpflegung gefunden hätten. Die Verpflegung dieser Tiere geht weiter vor sich und wird nicht erst zum Stillstand kommen, wenn die Zahl 20,000 erreicht worden ist. Der Hauptteil des Zuchtstalles wurde unter Inanspruchnahme staatlicher Hilfe Ankaufen von Juchitieren aus British Columbia zur Verfügung gestellt. Dabei hat sich der Käufer zuerst ein Zeugnis beim staatlichen Bureau für Schafzucht in Vancouver ausstellen zu lassen, wodurch er zugleich zu einer Ermäßigung seiner Ausgaben auf der geschäftlichen Seite berechtigt ist. Die Schafe werden unter speziellen Tagen von Edmonton nach Calgary verladen.

Ranconer.
In den ersten 14 Tagen dieses Jahres wurden durch die Canadian Pacific Railway in Ganzen annähernd 22,500,000 Bushel Getreide in Vancouver ausgeladen. Alle vorhergehenden Rekorde betreffend den Transport von Getreide nach dem Westen durch die Canadian Pacific Railway wurden dadurch gebrochen. 16 Seeleute der canadischen Flottenbasis in Esquimalt, Vancouver Island, sind in Vancouper angefangen um an einen sechsmonatigen Kurs über Schiffelebre und Torpedofabrikation in Fort Sunlight teilzunehmen. Sie beschäftigen sich für spezielle Dienste in der canadischen Flotte zu qualifizieren.

Indemner.
Hier ist vor kurzer Zeit eine Agentur für Farmhäusern eröffnet worden, deren Inhaber Herr Walter Fisher ist. Herr Fisher ist vor längerer Zeit aus der Schweiz emigriert und kennt die diesigen Verhältnisse aus eigenen Erfahrungen. Er vermittelt nicht nur den Handel mit Farmhäusern; auch Reiseingewanderte und besonders Schweizer werden gerne seinen Rat in Anspruch nehmen und dadurch zu guten Stellen gelangen.

Kenata.
Kenata ist ein wunderschöner Ort und fast alles Land ist beinahe eben gelegen. Das Dorf selbst liegt an einem See und wird täglich von Dampfbooten angefahren. Das Land wird nicht von Ueberflutungen heimgesucht, da es genügend hoch liegt. Kenata besitzt Schule, Post, Telegraph, Telefon und Läden jeder Art. Von den Einwohnern sind drei Viertel deutschsprechende. Das Klima ist warm und nicht mit den Bräutereiheiten zu vergleichen. Der Acker ist gut, und die Waren werden auf dem kürzesten Wege über Nelson verladen. Fast immer sind Farmen zum Verkauf vorhanden. Diese enthalten Wasserleitungen, und wenn einer in dem weit und breit besten Ort nicht zu fühl ist; um anzupflanzen, so kann er es zu etwas bringen. Die Fahrt von Winnipeg nach Kenata kostet \$42. Doch ist in Kenata gut zu leben.

Verkäufe der Sask. Association

160 Pferde	260 Pferde	60 Kühe-Säue
------------	------------	--------------

Abgehalten im Zusammenhang mit der Winter-Ausstellung, Regina, Sask.

Verkauf von Rassen-Sauen — Mittwoch, den 28. März.
Eine ausgewählte Anzahl von Säuen. Reithens reinfassige Fortbrüter.

Verkauf von Pferden — Donnerstag, den 29. März.
18 reinfassige Demasie, 43 reinfassige Stuten, 125 gute Saugpferde.

Verkauf von reinfassigen Rindvieh — am 29. und 30. März.
40 Herefords, 35 Angus, 25 Dolheins und Auerheins — am 29. März, 160 Shorthorns werden am 30. März verkauft.

Für nähere Auskunft und Katalog schreibe man an:
J. G. Robertson, Secy., East Side Stock Association, Regina, Saskatchewan.

Manitoba.

Zwei Unglücksfälle bei der Eisenbahn.
Winnipeg, 14. März. — Zwei Unglücksfälle haben sich heute ereignet, eines auf der Canadian Pacific Railway, der andere auf der Canadian National Railway. Die Opfer waren Harry Manogda, 80 Jahre alt, Straße, und Arthur Herbert Sellars, 451 Morley Ave.

Manogda ein Russe war an der C. P. R. angestellt und reingate Gruben an der Arlington Straße-Brücke, als er von einem nach Osten fahrenden Zuge überfahren wurde. Er erlitt Verletzungen am Kopf und am Bein und wurde ins General Hospital gebracht, wo er bald nach Entlassung starb. Manogda war 45 Jahre alt und hinterläßt eine Frau und zwei Kinder, welche zu Besuch in Polen wohnen.

Sellars war 21 Jahre alt und arbeitete als Mann an der Arbeit bei der Arlington Straße-Brücke, als er von einem nach Westen fahrenden Zuge überfahren wurde. Er erlitt Verletzungen am Kopf und am Bein und wurde ins General Hospital gebracht, wo er bald nach Entlassung starb. Sellars war 45 Jahre alt und hinterläßt eine Frau und zwei Kinder, welche zu Besuch in Polen wohnen.

Ontario.
Ertränkt sich in Badewanne.
Stittville, 11. März. — John Dumart, 65 Jahre alt, beging Selbstmord, indem er sich in der Wanne seines Bruders, Louis Dumart, Veger Str., in einer Badewanne ertränkt hat. Er hinterließ einen Vriest, in dem er erklärte, er sei des Lebens müde.

Korrespondenz.
Vreiton, Ont., 8. März.
Berter Courier! Die Kilde ist \$2.50 für den Courier. Das ist die beste deutsche Zeitung, die man in Canada bekommen kann. Ich lese den Courier schon acht Jahre, trotzdem ich schon überall herumgekommen bin. Da habe ich immer gleich um meinen lieben Courier geküßt.

Wie sind in Vreiton, Ont., und arbeiten in der Stad-Brauerei bei meinem alten „Boh“ mit Namen Frank Weber, und heute haben wir das erste Bier auf den Markt gebracht; das ist doch wenigstens deutsches Bier. Wenn ich ein Glas trinke, dann denke ich an das Hamburger Bier, das ich im Jahre 1902 getrunken habe.
Heinrich Hill.

Quebec.

Bater benutzt Tochter als Medium.
Montreal, 14. März. — Germaine Boivin, als Tischaufwärterin in einem Speisehaus angestellt, wurde von ihrem Vater für lange Zeit täglich hypnotisiert. In schlafähnlichem Zustande legte sie den sie befragenden Personen, wo sie verlorene Gegenstände finden oder wie sie krankheiten heilen können. Einem Manne hatte sie in hypnotisiertem Zustande angeraten, gegen seinen Rheumatismus Fuß mit Zucker einzunehmen, wobei er bis drei gälten und sich betrinken mußte. Aber nachdem er das Mittel getrunken befolgt hatte, war das einzige Resultat ein starker Rücken Schmerz, den er noch immer hat. Daraufhin wurde der alte Hypnotiseur verhaftet.

Das ist das Blut der Dummheit; je größer sie ist, desto weniger empfindet sie der Petroffene.

Pisse

der von dem Deutschen Konsulat in Winnipeg, 395 Main Street, geänderten Personen.

1. Friedrich Holz, geb. 24. Juli 1874 in Mühlhausen, Ukraine.
2. Johann Holz, geb. im März 1884 in Gienand, Beide sind im Jahre 1912 ausgewandert. Ihre letzte Adresse war P. O. Box 66, South-West, Borden von ihrem Vater in Deutschland gelehrt.
3. Fritz Singer, geb. 19. Mai 1886 in Kallentendorf, Bez. Sibirien, a. M. Bayern. Der Gesuchte schrieb 1920 aus Markina, East., wo er eine kleine Landwirtschaft gelehrt hat. Er soll 1922 in Winnipeg, 439 Elgin Ave., gewohnt haben.
4. Daniel Lewy Schreier, geb. in Radwin, British Columbia, gewohnt haben. Wird in einer Christlichslische gelehrt.
5. Johann Velleich, von Veruf Schmie, gebürtig aus Ludwigsort bei Zannenberg, Kreis Eberode, Thüringen, soll 1898 von Deutschland nach Canada ausgewandert sein. Wird gleichfalls vom Deutschen Generalkonsulat in Montreal gelehrt.
6. Carl Sander, früher wohnhaft in Berlin, Gebürtig, soll im Frühjahr 1927 nach Winnipeg gekommen sein.
7. Helene John und Maria Dorin, sollen 1900 nach Canada gekommen sein und sich auf einer Farm in Alberta niedergelassen haben.
8. Otto Gienberger, geb. 7. Febr. 1909, kam Ende Mai 1927 nach Canada, schrieb Mitte Juli v. J. aus Bismarck, Alta., wo er sich in Stellung befand. Seitdem fehlte jede Nachricht von ihm.
9. John Hauff, geb. 18. Februar 1890 in Marpfenhardt, Württemberg, von Veruf Zimmermann, kam 1907 nach America. Soll 1925 in Koch Point, B. C., gewohnt haben.

Briefkasten.

Auf verschiedene Anfragen: — Die größten Städte der Welt mit ihrer Einwohnerzahl sind: Groß-London 7,467,168, New-York 6,103,384, Berlin 4,000,000, Paris 3,000,000, Chicago 2,701,705, Tokio 2,270,000, Wien 1,842,000, Philadelphia 1,823,778, Buenos Aires 1,722,000, Osaka 1,633,000, Moskau 1,600,000, Peking 1,300,000, staltatta 1,263,792, Kanton 1,250,000, Budapest 1,200,000, Sydney 1,100,000, Harbin 1,000,000, Bombay 1,172,000, Rio de Janeiro 1,160,000, Glasgow 1,034,000, Konstantinopel 1,000,000.

An M. M. in Et.: — Ueber den ersten Punkt können wir Ihnen keine nähere Auskunft geben. — Eine canadische Wochenzeitung ist: Canadian Milling and Grain Journal, Dominion Publications, Phillips Place Bldg., Montreal, Que. Das monatlich erscheinende und dessen Abonnement \$2 kostet.

An D. A. G., Young: — Wenn Sie nicht die ausdrückliche Berechtigung haben, in Saskatchewan eine zweite Deutschsprachige aufzunehmen, dürfen Sie eine solche auch nicht in Alberta aufnehmen.

Leheran, Berlin: — Seitige Erdbeben in zwei Distrikten zerstörten tausende Häuser in einem Dorf und beschädigten viele andere. Vier Personen wurden getötet und eine schwer verletzt. Die leichte Unglücksfälle ist die Folge des Fettes von Kamazan, wo die Leute den größten Teil der Nacht nach blieben.

BEKANNTMACHUNG
eines neuen
Hauptquartiers
für
CHANDLER MOTOR CARS
in
LEADER
Saskatchewan

Die Chandler Automobile sind jetzt in einem neuen Etablissement ausgestellt, welches bequem gelegen und gut ausgestattet, die besten Dienste leisten wird.

Als das erste amerikanische Automobil, welches die Vacuum Bremsen von der Westinghouse Air Brake Company angenommen hat, bietet das Chandler Automobil Eisenbahnfähigkeit und Sicherheit beim fahren.

Sie haben nie zuvor ein so müheloses Lenken kennen gelernt, solch eine Leichtigkeit, den Wagen rasch und sanft anzuhalten, solch ein Gefühl

der Sicherheit, wie Sie es am Steuerrad der neuen Royal Eight oder einer neuen Six von Chandler erfahren.

Die einzigen anderen Autos, die mit solchen Bremsen ausgestattet sind, werden in Europa gebaut — so teure Cars wie Mercedes, Daimler, Minerva, Notta-Fraschini u. Sunbeam!

Sie besitzen eine bemerkenswerte Ausdauer, durch den berühmten Chandlers Pikes-Deak Hochdruck Motor — und sind auch mit dem „one shot“ zentralisierten Ölungssystem ausgestattet, welches nicht enttäuscht und absolut sicher ist.

Verfäumen Sie es nicht, sich die neue Chandler zu besehen. Benützen Sie die Gelegenheit, einer freier Fahrt. Dreißig entzückende neue Modelle. — Die Preise rangieren von \$995 bis \$2195, f.o.b. fabrick.

Anderson and Frey

Leader, Saskatchewan

CHANDLER-CLEVELAND MOTORS CORPORATION CLEVELAND, OHIO

CHANDLER

NEW ROYAL EIGHTS NEW BIG SIXES NEW INVINCIBLE SIXES

Ihre Kinder werden nicht mehr lange klein sein, so behalten Sie sie, wie sie jetzt sind, in Bildern.

Photographieren Sie die Kinder jedes Jahr

Photographien
Leben für immer

Sie knipsen ab, — wir verfertigen die Bilder

Frei

Eine 8 bei 10 Vergrößerung, in passendem Rahmen mit Glas, mit jeder \$5.00 wert Kodak-Ausfertigung — 8-tägig. Dienst.

ART CRAFT STUDIOS LTD.
Borstliche Photographien
J. H. CHAPP, Präsident HENRY THOMAS, Vicepräsident
Gegenüber Woolworths, Saskatoon, East.

Wenn Sie Ihre Bilder einrahmen wollen, tun wir dies auch und besorgen dies beifens. Wir führen ein großes Warenlager von ovalen, Octagon und Panelform Rahmen, mit beigemtem Contex-Glas, von \$3.90 aufwärts.

Deutsche Siedlung — Vorbild für Briten

Folgender Artikel erschien in der Toronto Saturday Night, Ausgabe vom 18. Februar 1928, und sollte von großem Interesse für die Leser des Courier sein.

Die Bildung von Kanadiern.

Renartiges co-operatives Anbausystem gewinnt Erfolg für deutsche Familien in Manitoba. — Ein Wink für britische Renkammlinge.

Von G. V. Gibson.

Die Wais dieses Projektes war die Berechnung, daß mit einem solch verhältnismäßig kleinen Kapital doch mehr erreicht werden könnte als es der einzelne tun kann.

Der Stand der Kolonie am Ende des ersten Jahres unter Berücksichtigung der zahlreichen einzelnen Schwierigkeiten, einschließlich der Umverteilung mit canadischen Verhältnissen, ist ziemlich befriedigend.

Warum nicht in Stoppeln einsäen

mit Kirchner's Drillpflug und mehr Getreide ernten in diesem Jahr?

Kirchner's Drillpflug pflügt und fät in einem Gang und bringt bessere und größere Ernten. Sie können damit früher auf Ihr Land und erparen bis 50% Arbeitszeit!

Kirchner's Drillpflug bezahlt sich bereits im ersten Jahr und ist auch als Schälflug und zur Vorbereitung der Brache ein vorzügliches Gerät.

Über 1000 zufriedene Farmer bearbeiten ihr Land mit Kirchner's Drillpflügen.

Bestellt ihn durch Euren nächsten Agenten oder direkt bei

HUGO CARSTENS & CO. General-Vertreter Winnipeg, Man.

250 „C“ Postage Ave.

nen nicht das Eigentum eines Einzelnen, sondern gehörten allen gemeinschaftlich. Geld, welches für irgend einen Zweck ausgegeben wurde, kam aus der Gemeinschaftskasse und alle Gewinne flossen dieser Kasse wieder zu.

In Berücksichtigung der Schwierigkeiten, welche sich bei Beginn einer Farm im Westen Canadas gegen die Tätigkeit der Kolonie im ersten Jahre eine äußere Anerkennung wert, ein Tribut nicht nur für die vielen deutschen Landwirte, sondern auch für die größere Wirksamkeit der co-operativen Vetreibungen.

Der Stand der Kolonie am Ende des ersten Jahres unter Berücksichtigung der zahlreichen einzelnen Schwierigkeiten, einschließlich der Umverteilung mit canadischen Verhältnissen, ist ziemlich befriedigend.

Hört!

Wissenschaftler

Die Wais dieses Projektes war die Berechnung, daß mit einem solch verhältnismäßig kleinen Kapital doch mehr erreicht werden könnte als es der einzelne tun kann.

Die große Versammlung ist vorüber

Silberwaren, Geschirr, Standuhren, Spieluhren und Kammeruhren

Alles erstklassige Ware mit Rabatt und freier Frachtabzahlung daran.

Die Bevölkerung der Regina wird Nutzen daraus ziehen, wenn sie unseren Katalog besichtigt, der das beste aus der großen Juweliersammlung zu bezeugen war.

M. G. HOWE Juwelier und Optiker

1759 Scarth Str. Regina, Sask.

Die große Versammlung ist vorüber

Silberwaren, Geschirr, Standuhren, Spieluhren und Kammeruhren

Alles erstklassige Ware mit Rabatt und freier Frachtabzahlung daran.

Die Bevölkerung der Regina wird Nutzen daraus ziehen, wenn sie unseren Katalog besichtigt, der das beste aus der großen Juweliersammlung zu bezeugen war.

M. G. HOWE Juwelier und Optiker

1759 Scarth Str. Regina, Sask.

Die große Versammlung ist vorüber

Silberwaren, Geschirr, Standuhren, Spieluhren und Kammeruhren

Alles erstklassige Ware mit Rabatt und freier Frachtabzahlung daran.

Die Bevölkerung der Regina wird Nutzen daraus ziehen, wenn sie unseren Katalog besichtigt, der das beste aus der großen Juweliersammlung zu bezeugen war.

M. G. HOWE Juwelier und Optiker

1759 Scarth Str. Regina, Sask.

Die große Versammlung ist vorüber

Silberwaren, Geschirr, Standuhren, Spieluhren und Kammeruhren

Alles erstklassige Ware mit Rabatt und freier Frachtabzahlung daran.

Die Bevölkerung der Regina wird Nutzen daraus ziehen, wenn sie unseren Katalog besichtigt, der das beste aus der großen Juweliersammlung zu bezeugen war.

M. G. HOWE Juwelier und Optiker

Star, daß auf solche Weise größter Gewinn erzielt werden würde beim Verkauf der Produkte der Kolonie.

Eine vorzeitliche Rückzahlung wurde eingeführt. Mit 12 Stufen wurde der Anfang gemacht, zu welchen gleich nach Anlauf der Mitglieder 28 Stufen hinzugefügt wurden.

Pleasant Method Co.

Dept. 2-21, 8628 St. Edward St., Chicago, Ill.

Die Wais dieses Projektes war die Berechnung, daß mit einem solch verhältnismäßig kleinen Kapital doch mehr erreicht werden könnte als es der einzelne tun kann.

Der Stand der Kolonie am Ende des ersten Jahres unter Berücksichtigung der zahlreichen einzelnen Schwierigkeiten, einschließlich der Umverteilung mit canadischen Verhältnissen, ist ziemlich befriedigend.

Hört!

Wissenschaftler

Die Wais dieses Projektes war die Berechnung, daß mit einem solch verhältnismäßig kleinen Kapital doch mehr erreicht werden könnte als es der einzelne tun kann.

Die große Versammlung ist vorüber

Silberwaren, Geschirr, Standuhren, Spieluhren und Kammeruhren

Alles erstklassige Ware mit Rabatt und freier Frachtabzahlung daran.

Die Bevölkerung der Regina wird Nutzen daraus ziehen, wenn sie unseren Katalog besichtigt, der das beste aus der großen Juweliersammlung zu bezeugen war.

M. G. HOWE Juwelier und Optiker

1759 Scarth Str. Regina, Sask.

Die große Versammlung ist vorüber

Silberwaren, Geschirr, Standuhren, Spieluhren und Kammeruhren

Alles erstklassige Ware mit Rabatt und freier Frachtabzahlung daran.

Die Bevölkerung der Regina wird Nutzen daraus ziehen, wenn sie unseren Katalog besichtigt, der das beste aus der großen Juweliersammlung zu bezeugen war.

M. G. HOWE Juwelier und Optiker

1759 Scarth Str. Regina, Sask.

Die große Versammlung ist vorüber

Silberwaren, Geschirr, Standuhren, Spieluhren und Kammeruhren

Alles erstklassige Ware mit Rabatt und freier Frachtabzahlung daran.

Die Bevölkerung der Regina wird Nutzen daraus ziehen, wenn sie unseren Katalog besichtigt, der das beste aus der großen Juweliersammlung zu bezeugen war.

M. G. HOWE Juwelier und Optiker

1759 Scarth Str. Regina, Sask.

Die große Versammlung ist vorüber

Silberwaren, Geschirr, Standuhren, Spieluhren und Kammeruhren

Alles erstklassige Ware mit Rabatt und freier Frachtabzahlung daran.

Die Bevölkerung der Regina wird Nutzen daraus ziehen, wenn sie unseren Katalog besichtigt, der das beste aus der großen Juweliersammlung zu bezeugen war.

M. G. HOWE Juwelier und Optiker

Star, daß auf solche Weise größter Gewinn erzielt werden würde beim Verkauf der Produkte der Kolonie.

Eine vorzeitliche Rückzahlung wurde eingeführt. Mit 12 Stufen wurde der Anfang gemacht, zu welchen gleich nach Anlauf der Mitglieder 28 Stufen hinzugefügt wurden.

Pleasant Method Co.

Dept. 2-21, 8628 St. Edward St., Chicago, Ill.

Die Wais dieses Projektes war die Berechnung, daß mit einem solch verhältnismäßig kleinen Kapital doch mehr erreicht werden könnte als es der einzelne tun kann.

Der Stand der Kolonie am Ende des ersten Jahres unter Berücksichtigung der zahlreichen einzelnen Schwierigkeiten, einschließlich der Umverteilung mit canadischen Verhältnissen, ist ziemlich befriedigend.

Hört!

Wissenschaftler

Die Wais dieses Projektes war die Berechnung, daß mit einem solch verhältnismäßig kleinen Kapital doch mehr erreicht werden könnte als es der einzelne tun kann.

Die große Versammlung ist vorüber

Silberwaren, Geschirr, Standuhren, Spieluhren und Kammeruhren

Alles erstklassige Ware mit Rabatt und freier Frachtabzahlung daran.

Die Bevölkerung der Regina wird Nutzen daraus ziehen, wenn sie unseren Katalog besichtigt, der das beste aus der großen Juweliersammlung zu bezeugen war.

M. G. HOWE Juwelier und Optiker

1759 Scarth Str. Regina, Sask.

Die große Versammlung ist vorüber

Silberwaren, Geschirr, Standuhren, Spieluhren und Kammeruhren

Alles erstklassige Ware mit Rabatt und freier Frachtabzahlung daran.

Die Bevölkerung der Regina wird Nutzen daraus ziehen, wenn sie unseren Katalog besichtigt, der das beste aus der großen Juweliersammlung zu bezeugen war.

M. G. HOWE Juwelier und Optiker

1759 Scarth Str. Regina, Sask.

Die große Versammlung ist vorüber

Silberwaren, Geschirr, Standuhren, Spieluhren und Kammeruhren

Alles erstklassige Ware mit Rabatt und freier Frachtabzahlung daran.

Die Bevölkerung der Regina wird Nutzen daraus ziehen, wenn sie unseren Katalog besichtigt, der das beste aus der großen Juweliersammlung zu bezeugen war.

M. G. HOWE Juwelier und Optiker

1759 Scarth Str. Regina, Sask.

Die große Versammlung ist vorüber

Silberwaren, Geschirr, Standuhren, Spieluhren und Kammeruhren

Alles erstklassige Ware mit Rabatt und freier Frachtabzahlung daran.

Die Bevölkerung der Regina wird Nutzen daraus ziehen, wenn sie unseren Katalog besichtigt, der das beste aus der großen Juweliersammlung zu bezeugen war.

M. G. HOWE Juwelier und Optiker

Star, daß auf solche Weise größter Gewinn erzielt werden würde beim Verkauf der Produkte der Kolonie.

Eine vorzeitliche Rückzahlung wurde eingeführt. Mit 12 Stufen wurde der Anfang gemacht, zu welchen gleich nach Anlauf der Mitglieder 28 Stufen hinzugefügt wurden.

Pleasant Method Co.

Dept. 2-21, 8628 St. Edward St., Chicago, Ill.

Die Wais dieses Projektes war die Berechnung, daß mit einem solch verhältnismäßig kleinen Kapital doch mehr erreicht werden könnte als es der einzelne tun kann.

Der Stand der Kolonie am Ende des ersten Jahres unter Berücksichtigung der zahlreichen einzelnen Schwierigkeiten, einschließlich der Umverteilung mit canadischen Verhältnissen, ist ziemlich befriedigend.

Hört!

Wissenschaftler

Die Wais dieses Projektes war die Berechnung, daß mit einem solch verhältnismäßig kleinen Kapital doch mehr erreicht werden könnte als es der einzelne tun kann.

Die große Versammlung ist vorüber

Silberwaren, Geschirr, Standuhren, Spieluhren und Kammeruhren

Alles erstklassige Ware mit Rabatt und freier Frachtabzahlung daran.

Die Bevölkerung der Regina wird Nutzen daraus ziehen, wenn sie unseren Katalog besichtigt, der das beste aus der großen Juweliersammlung zu bezeugen war.

M. G. HOWE Juwelier und Optiker

1759 Scarth Str. Regina, Sask.

Die große Versammlung ist vorüber

Silberwaren, Geschirr, Standuhren, Spieluhren und Kammeruhren

Alles erstklassige Ware mit Rabatt und freier Frachtabzahlung daran.

Die Bevölkerung der Regina wird Nutzen daraus ziehen, wenn sie unseren Katalog besichtigt, der das beste aus der großen Juweliersammlung zu bezeugen war.

M. G. HOWE Juwelier und Optiker

1759 Scarth Str. Regina, Sask.

Die große Versammlung ist vorüber

Silberwaren, Geschirr, Standuhren, Spieluhren und Kammeruhren

Alles erstklassige Ware mit Rabatt und freier Frachtabzahlung daran.

Die Bevölkerung der Regina wird Nutzen daraus ziehen, wenn sie unseren Katalog besichtigt, der das beste aus der großen Juweliersammlung zu bezeugen war.

M. G. HOWE Juwelier und Optiker

1759 Scarth Str. Regina, Sask.

Die große Versammlung ist vorüber

Silberwaren, Geschirr, Standuhren, Spieluhren und Kammeruhren

Alles erstklassige Ware mit Rabatt und freier Frachtabzahlung daran.

Die Bevölkerung der Regina wird Nutzen daraus ziehen, wenn sie unseren Katalog besichtigt, der das beste aus der großen Juweliersammlung zu bezeugen war.

M. G. HOWE Juwelier und Optiker

Star, daß auf solche Weise größter Gewinn erzielt werden würde beim Verkauf der Produkte der Kolonie.

Eine vorzeitliche Rückzahlung wurde eingeführt. Mit 12 Stufen wurde der Anfang gemacht, zu welchen gleich nach Anlauf der Mitglieder 28 Stufen hinzugefügt wurden.

Pleasant Method Co.

Dept. 2-21, 8628 St. Edward St., Chicago, Ill.

Die Wais dieses Projektes war die Berechnung, daß mit einem solch verhältnismäßig kleinen Kapital doch mehr erreicht werden könnte als es der einzelne tun kann.

Der Stand der Kolonie am Ende des ersten Jahres unter Berücksichtigung der zahlreichen einzelnen Schwierigkeiten, einschließlich der Umverteilung mit canadischen Verhältnissen, ist ziemlich befriedigend.

Hört!

Wissenschaftler

Die Wais dieses Projektes war die Berechnung, daß mit einem solch verhältnismäßig kleinen Kapital doch mehr erreicht werden könnte als es der einzelne tun kann.

Die große Versammlung ist vorüber

Silberwaren, Geschirr, Standuhren, Spieluhren und Kammeruhren

Alles erstklassige Ware mit Rabatt und freier Frachtabzahlung daran.

Die Bevölkerung der Regina wird Nutzen daraus ziehen, wenn sie unseren Katalog besichtigt, der das beste aus der großen Juweliersammlung zu bezeugen war.

M. G. HOWE Juwelier und Optiker

1759 Scarth Str. Regina, Sask.

Die große Versammlung ist vorüber

Silberwaren, Geschirr, Standuhren, Spieluhren und Kammeruhren

Alles erstklassige Ware mit Rabatt und freier Frachtabzahlung daran.

Die Bevölkerung der Regina wird Nutzen daraus ziehen, wenn sie unseren Katalog besichtigt, der das beste aus der großen Juweliersammlung zu bezeugen war.

M. G. HOWE Juwelier und Optiker

1759 Scarth Str. Regina, Sask.

Die große Versammlung ist vorüber

Silberwaren, Geschirr, Standuhren, Spieluhren und Kammeruhren

Alles erstklassige Ware mit Rabatt und freier Frachtabzahlung daran.

Die Bevölkerung der Regina wird Nutzen daraus ziehen, wenn sie unseren Katalog besichtigt, der das beste aus der großen Juweliersammlung zu bezeugen war.

M. G. HOWE Juwelier und Optiker

1759 Scarth Str. Regina, Sask.

Die große Versammlung ist vorüber

Silberwaren, Geschirr, Standuhren, Spieluhren und Kammeruhren

Alles erstklassige Ware mit Rabatt und freier Frachtabzahlung daran.

Die Bevölkerung der Regina wird Nutzen daraus ziehen, wenn sie unseren Katalog besichtigt, der das beste aus der großen Juweliersammlung zu bezeugen war.

M. G. HOWE Juwelier und Optiker

Star, daß auf solche Weise größter Gewinn erzielt werden würde beim Verkauf der Produkte der Kolonie.

Eine vorzeitliche Rückzahlung wurde eingeführt. Mit 12 Stufen wurde der Anfang gemacht, zu welchen gleich nach Anlauf der Mitglieder 28 Stufen hinzugefügt wurden.

Pleasant Method Co.

Dept. 2-21, 8628 St. Edward St., Chicago, Ill.

Die Wais dieses Projektes war die Berechnung, daß mit einem solch verhältnismäßig kleinen Kapital doch mehr erreicht werden könnte als es der einzelne tun kann.

Der Stand der Kolonie am Ende des ersten Jahres unter Berücksichtigung der zahlreichen einzelnen Schwierigkeiten, einschließlich der Umverteilung mit canadischen Verhältnissen, ist ziemlich befriedigend.

Hört!

Wissenschaftler

Die Wais dieses Projektes war die Berechnung, daß mit einem solch verhältnismäßig kleinen Kapital doch mehr erreicht werden könnte als es der einzelne tun kann.

Die große Versammlung ist vorüber

Silberwaren, Geschirr, Standuhren, Spieluhren und Kammeruhren

Alles erstklassige Ware mit Rabatt und freier Frachtabzahlung daran.

Die Bevölkerung der Regina wird Nutzen daraus ziehen, wenn sie unseren Katalog besichtigt, der das beste aus der großen Juweliersammlung zu bezeugen war.

M. G. HOWE Juwelier und Optiker

1759 Scarth Str. Regina, Sask.

Die große Versammlung ist vorüber

Silberwaren, Geschirr, Standuhren, Spieluhren und Kammeruhren

Alles erstklassige Ware mit Rabatt und freier Frachtabzahlung daran.

Die Bevölkerung der Regina wird Nutzen daraus ziehen, wenn sie unseren Katalog besichtigt, der das beste aus der großen Juweliersammlung zu bezeugen war.

M. G. HOWE Juwelier und Optiker

1759 Scarth Str. Regina, Sask.

Die große Versammlung ist vorüber

Silberwaren, Geschirr, Standuhren, Spieluhren und Kammeruhren

Alles erstklassige Ware mit Rabatt und freier Frachtabzahlung daran.

Die Bevölkerung der Regina wird Nutzen daraus ziehen, wenn sie unseren Katalog besichtigt, der das beste aus der großen Juweliersammlung zu bezeugen war.

M. G. HOWE Juwelier und Optiker

1759 Scarth Str. Regina, Sask.

Die große Versammlung ist vorüber

Silberwaren, Geschirr, Standuhren, Spieluhren und Kammeruhren

Alles erstklassige Ware mit Rabatt und freier Frachtabzahlung daran.

Die Bevölkerung der Regina wird Nutzen daraus ziehen, wenn sie unseren Katalog besichtigt, der das beste aus der großen Juweliersammlung zu bezeugen war.

M. G. HOWE Juwelier und Optiker

Large advertisement for STEELE, BRIGGS' SEED CO., LTD. featuring a list of seed products, prices, and contact information for Regina, Sask. The ad includes a table of various seed types like Sweet Clover, Prome Grass, and Bacteria Culture, along with their respective prices and weights. It also features promotional text about the quality and variety of their seeds, and provides details on how to order and the cost of the seed bags.

Für unsere Farmer

Der Erbsenbaum (Caragana)

Von Hb. Goedert, Edmonton.

Der Erbsenbaum hat sich in den letzten Jahren als ausgezeichnete Futterpflanze für den Viehbestand erwiesen. Er ist sehr frohtolerant und verträgt das kalte Klima gut und kommt in jedem Boden, auch in Sand, vor. Die Erbsenblätter sind sehr nahrhaft und können als Hauptbestandteil der Fütterung verwendet werden. Die Erbsenblätter sind sehr nahrhaft und können als Hauptbestandteil der Fütterung verwendet werden. Die Erbsenblätter sind sehr nahrhaft und können als Hauptbestandteil der Fütterung verwendet werden.

Korrespondenz

Sourthen, East, 7. März.

Der Weizenpool hat das Gradieren. Der Weizenpool hat das Gradieren. Der Weizenpool hat das Gradieren. Der Weizenpool hat das Gradieren. Der Weizenpool hat das Gradieren. Der Weizenpool hat das Gradieren. Der Weizenpool hat das Gradieren. Der Weizenpool hat das Gradieren. Der Weizenpool hat das Gradieren. Der Weizenpool hat das Gradieren.

Sie werden Sie vor Nierenleiden beschützen

Dame aus D. C. gebrauchte Dobb's Nierenpillen mit gutem Erfolg.

Ich habe mich vor Nierenleiden geschützt. Ich habe mich vor Nierenleiden geschützt. Ich habe mich vor Nierenleiden geschützt. Ich habe mich vor Nierenleiden geschützt. Ich habe mich vor Nierenleiden geschützt. Ich habe mich vor Nierenleiden geschützt. Ich habe mich vor Nierenleiden geschützt. Ich habe mich vor Nierenleiden geschützt. Ich habe mich vor Nierenleiden geschützt. Ich habe mich vor Nierenleiden geschützt.

Der Weizenpool

Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide

Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide. Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide. Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide. Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide. Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide. Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide. Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide. Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide. Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide. Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide.

Der Weizenpool

Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide

Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide. Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide. Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide. Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide. Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide. Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide. Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide. Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide. Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide. Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide.



DREWRY'S STANDARD LAGER

Kein Wunder, daß es gut ist; Da sind 50 Jahre Erfahrung dahinter.

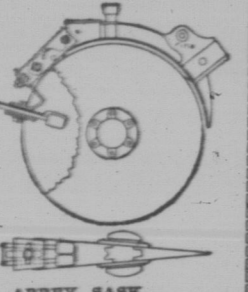
Dieses reine Lager ist von dem originalen Drewry's Proceß, aus dem besten canadischen Malz und importierten Hopfen fabriziert worden. Fragen Sie danach, in dem Sie es beim Namen nennen.

THE DREWRY'S LIMITED
WINNIPEG
Phone 57 221

Verfügen Sie Ihre alten Säemaschinen

Wenn sich die Topfschneiben abnutzen, sich mit Rost bedecken und sich nicht drehen wollen, können Sie mit bestem Erfolg Ihre alten Säemaschinen durch unsere Spezialmaschinen ersetzen. Diese Maschinen sind leichter zu bedienen und Ihre Maschinen leichter zu warten, und sie sind länger haltbar als eine neue Maschine ohne Verschleiß. Wenn Sie beschließen, gehen Sie die Nummer der Maschine und lassen Sie die notwendigen Maßstäbe (ohne Aufschlag) an.

Beste Preis \$25.00 pro Set von 20.
Beste Preis \$12.00 pro Set von 10.
FIELD MANUFACTURING CO., ABBEY, SASK.



Haben Sie eine gute Anzahl von Moschusratten- und Dachshund-Häuten zu verkaufen

Aber Sie sind vielleicht noch nicht entschlossen, wohin dieselben zu schicken? Also, hören Sie: Ich war selbst einst ein Trapper und ich verkaufte meine Felle, aber ich fand bald heraus, daß es nicht die hohen Angebotssteller waren, die das meiste Geld zahlten.

Jetzt bin ich in dem Einkauf-Geschäft. Ich repräsentiere eine der größten Felle-Firmen in den Ver. Staaten. Ich bin tatsächlich der canadische Vertreter derselben.

Hier ist mein Angebot:

Senden Sie mir alle Moschusratten, Wiesel, Coyoten, Dachs, Stunks, Mink, Rindsfelle und Pferdehaare, die Sie an Hand haben. Senden Sie dieselben heute und sagen Sie:

Ich garantiere, Ihnen den besten laufenden Preis zu geben — Wert für Wert ist mein Motto. Senden Sie dorthin, wo Sie auf Ihren Erfolg nicht zu warten brauchen.

Northern Hide and Fur Co.
Canadische Haupt-Office
1719—101e Avenue (Phone 7159) Regina



Der Weizenpool

Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide

Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide. Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide. Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide. Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide. Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide. Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide. Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide. Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide. Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide. Der Kontrakt für gewöhnliches Getreide.

Vor großen Umwälzungen auf der Erde?

Der deutsche Biologe Wilhelm Volfschke hielt in Halle (Deutschland) einen aufsehenerregenden Vortrag, in dem er ausführte, viele Zeichen sprächen dafür, daß sich große geologische Ereignisse vorbereiten. Die Kernpunkte des Vortrages waren die folgenden:

Die alte Erde scheint sich zu einer grundlegenden Umwälzung zu rufen. Wenn solche Umformungen im allgemeinen aus Hunderttausenden und sogar Millionen von Jahren in Anspruch nehmen, so sprechen dennoch heute mancherlei Zeichen dafür, daß wir vielleicht vor umwälzenden Veränderungen stehen. Solche Zeichen sind eigenartige Wetter, wütende Vulkane und Erdbeben, Ausbrüche von Erdbeben in großer Anzahl und Vulkanismus. Sogar auf der Sonne und auf dem Jupiter machen sich merkwürdige Erscheinungen geltend. Es sei wohl möglich, daß diese Symptome nur Zufall sind, oder daß sie uns auf Grund unserer modernen schärferen Beobachtungsmethoden und unserer besseren Nachrichtenendienstes auffallen. Andererseits ist es aber sehr wohl möglich, daß diese Zeichen eine katastrophale Umformung anfünden. Wenn die Perioden einer Umänderung auch gemeinsam unendlich lang seien, so könne der Umschlag selbst verhältnismäßig plötzlich erfolgen.

Volfschke bezieht die heutigen Erklärungen neuer vulkanischer Erscheinungen und die Sonnenfleckenperiode für durchaus unzulänglich. Er widerlegt die verbreitete Ansicht, daß sich die Erde einer neuen Eiszeit nähert. Er glaubt vielmehr, daß wir uns zurzeit noch in den letzten Ausflügen der diluvialen Eiszeit befinden. Es sei auszuforschen, daß unmittelfar auf die eben überhandnehmende Eiszeit eine neue folgen werde. In großer Zahl auftretende Erdbeben, Vulkanismus seien immer die Vorläufer neuer Gebirgsbildungen.

Der Erde scheint nach seiner Ansicht ein parabolisches Klima bevorzustehen. Die Möglichkeit des Entstehens neuer Erdteile und Gebirge sei am stärksten im Stillen Meer. Wie die Wissenschaft solche grundlegenden Umänderungen überlebe, könne natürlich niemand voraussagen. Der Theorie, daß das heute bestehende bis auf den letzten Rest ausgelagert werde, um Neuen Platz zu machen, stimmt Volfschke nicht zu. Er glaubt vielmehr, daß der Menschheit aus diesen Umwälzungen unmittelbare Fortschritte erwachsen würden.

Achtung! Farmer

Gute Farmen und Häuser zu verkaufen und zu verrenten, annehmbare Preise und Abzahlungen, auch Farmen gegen Stadteigentum einzutauschen.

Wollt ihr Farmarbeiter haben, teil und mit, wann die Leute bei euch eintreten sollen und wir werden euch gute Arbeiter unentgeltlich beschaffen.

Wer seine Verwandten oder Bekannten von drüben nach hier bringen lassen will, der werde sich an uns, wir finden Vertreter der besten und größten Schiffsgesellschaften. Weiter empfehlen wir uns alle rechtsgültige notarielle Dokumente zu verfertigen, auch Vollmachten nach Europa.

Wir kollektieren rückständige Gelder, Gelbhandlungen nach allen Ländern.

Feuer-, Lebens- und Unfallversicherungen, der sichersten und besten Gesellschaften.

Jegliche Auskünfte erteilen wir gerne frei.

Wir garantieren gute und zufriedenstellende Ausführungen aller Aufträge und bitten, sich vertrauensvoll an uns zu wenden.

J. C. Wehrens & Sohn
Notar und Eideskommissare
1516—11te Ave. Phone 2906 Regina, East.

QUICK QUAKER

Kein anderer Hafer hat denselben nuskartigen Geschmack, weil kein anderer so wohl ausgewählt und gemahlen ist.

Kriegsfilme und harte Wirklichkeit

Von John Galsworthy.

Anmerkung d. Schriftl.: Die überaus lebhafteste Auseinandersetzung betrifft die Fortführung des — a. für Amerika angekauften — deutschfeindlichen engl. Kriegsfilms „Dawn“ veranlaßt kürzlich die „Londoner Daily News“, einen Beitrag aus der Feder John Galsworthys zu veröffentlichen, dessen Uebersetzung in diesem Zusammenhang Interesse verdient.

Allgemein wurde der Weltkrieg einige Jahre nach seinem Ende als ein Unheil betrachtet. Einige Millionen hatten dabei ihr Leben verloren, viele Millionen ihre geliebten Gliedmaßen, ihre Augenlicht, ihre Vernunft, Väter, Söhne, Brüder, Freunde, ihr Eigentum und ihre Hoffnung, also viel oder alles, was gerade das Leben lebenswert gestaltet. Die Jugend und das mittlere Alter hatten vier kostbare Jahre ihres Lebens vergeudet. Sie kannten alles: Blut und Schlamm, Wunden, Frost, Hunger, Müdigkeit, Angst und anstehende Krankheiten, so gut wie heute die Straßen, durch die sie täglich ihr Weg zur Arbeit oder zum Vergnügen führt. Und vier Jahre lang hatten die Alten daheim Tag und Nacht in Angst und Sorgen gelebt.

Während der ersten Jahre nach dem Kriege wollte kein Mensch im Lande etwas davon hören, mußte jeder, der ihn selbst erlebt hatte, mußte, was das Wort Krieg bedeutete: vom Anfang bis zum Ende eine Grausamkeit und einen unerfülllichen Kampf, eine weder rühmliche noch erhellende Angelegenheit, eine verwerfliche Kette von Mißtrauen, Entbehrungen, Schrecken und Opfergaben. Als er beendet war, wurde der Schluß als eine derartige Enttäuschung empfunden, daß starke Kräfte nur Freude meinten.

Heute aber haben wir Kriegsfilme, unterstützt von den Regierungen der Staaten, die sich damals bekämpften: den amerikanischen „Conquero“, die deutschen „Eben“, „Der Weltkrieg“, die in Entzügen begriffenen französischen „Verdun“ und unsere eigenen „Armageddon“, „Ivrea“, „Wons“, „Die Somme“, „Derbrücke“, „Battles of Coronel and Falklands“, entstanden mit Hilfe des „Army Council“ und des „War Office“. Ich habe keinen dieser Filme gesehen, aber die maßgebenden Kritiker darüber gelesen, die behaupten, daß die Filme nach sorgfältiger Beschneidung und erfolgreicher Zensur keineswegs das Empfinden der breiten Massen verlegen, indem sie keine Risse, keine fließenden Wunden, keine Ströme von Blut, keine entbluteten Körperstellen und seelischen Qualen als das Wesentliche

Die Reijahesfeier der Seneca-Indianer.

Gegen Ausgang des Winters feiert der große im Staate New York noch anhängige Indianerstamm der Seneca das Fest der Jahresende. Diese Feiertage nimmt nahezu eine Woche in Anspruch und vollzieht sich nach alter Sitte unter Beobachtung ganz bestimmter Formen. An ihr nimmt der ganze Stamm teil, vom alten 108-jährigen Häuptling „Schwarzes Gesicht“ bis zum kleinsten Indianerjungen, der eben laufen kann. Die „Schwache“ beginnt stets an einem Freitag. Dann gehen Sendboten durch alle Dörfer, erinnern die Bewohner an die bevorstehende Festzeit und ermahnen zur strengen Einhaltung der Festgebote. Der folgende Samstag ist der sogenannte „Festtag“, an dem man den Segen des „großen, unerschütterlichen“ herab fließt. Zur Abwehr der bösen Geister wird Feuer vom heiligen Feuer der Lirren gestreut. Darauf beginnen die eigentlichen Festlichkeiten. Am Sonntag werden die alten Zauberweisen des

Stammes beim Klänge der Muschelhörner und der aus Kürbissen verfertigten Instrumente gefungen. Der folgende Tag ist dem Tanz gewidmet, zunächst nur für die Männer, dann für die „Equawes“, allein. Am Dienstag wird nach altem Brauch geweihter Tabak aus den heiligen „Kalumets“ geraucht, wobei unter dumpfen Trommelfängen die Danzgebete der Indianer ertönen. Ein feierlicher Federzanz beschließt die eigenartige Reijahesfeier.

Der Irrtum eines Paläontologen.

Vor einigen Jahren erregte ein paläontologischer Fund in der Neuen Welt das größte Aufsehen. Im Kreis eines alten Felsens hatte man einen Zahn entdeckt, der nach dem Urteil von Sachverständigen von einem weissen Affen vom anthropoiden Typus stammen soll. Damit schien der Beweis geliefert, daß schon vor Millionen von Jahren eine Art Affenmenschen in der Neuen Welt existiert hat. Man hatte sogar schon einen Namen für dies geheimnisvolle Wesen, zu Ehren des Entdeckers des Zah-

nes wurde das längst ausgestorbene „fehlende Glied“ in der Kette unserer Vorfahren „Hesperopithecus Haroldcoffii“ getauft. Jetzt hat sich die Theorie von dem weissen Affenmenschen als irrig herausgestellt. Auf Grund neuerer Untersuchungen kam Professor William C. Gregory vom Amerikanischen Museum, der als einer der Ersten den Zahn als einem menschlichen Affen angehörend erklärt hatte, zu einer abweichenden Auffassung. Der Gelehrte ist mutig genug, seinen ursprünglichen Irrtum öffentlich einzugehen. Wie er erklärt, muß der Zahn einem Vertreter der Familie Prothomops, den Vorfahren des Pecari, angehört haben. Die Pecari sind aber eine noch heute in Amerika vorkommende kleine, wildlebende — Schweineart!

— Alles behaupten, wenig beweisen, gar nichts gewahren. — es ist unglücklich, wie weit mancher Mensch damit kommt.

Bei Besichtigungen erwähne man bitte den „Courier“.

Literarische Ecke

Friedrich von Schiller

Von A. Deinen.

(Schluß.)

Schiller und Goethe.

Das Jahr 1794 brachte endlich die geistige Annäherung zwischen Schiller und Goethe. Ein großes gegenseitiges Mißverständnis hatte die beiden Männer bis dahin einander trennen lassen trotz gelegentlicher Berührung. Ein Zufall, ein gemeinsames Nachahmungsobjekt, ein gelehrter Vortrag, der lebhafteste Austausch über den Inhalt und die Wirkung dieses Vortrages offenbarte beiden, daß sie einander etwas zu geben hatten, und dieser beiden Männer Freundschaft, die fortan auch das künftige Schicksal der beiden Männer maßgebend anregte und hob. Schiller ideoer Schöpfung sich Goethe mit ihm, dieser müde zu werden und an sich selbst zu verzagen drohte. Goethes flammende Gelassenheit wirkte ausgleichend und mildend auf Schillers leidenschaftliche Art.

lorischen Gedichten geschaffen, die den einzigen Lebensinhalt in der vergänglichen Welt als ein Menschenseins verberlichen; dann im Jahre 1797 sich der Balladendichtung zugewandt und jene dramatisch bewegten Meisterwerke geschaffen, die uns aus unserer Jugendzeit noch in lebendiger Erinnerung sind: „Der Graf von Habsburg“, „Der Rauber“, „Der Schachmatt“, „Der Gang nach dem Eisenhammer“, „Der Kampf mit dem Drachen“ u. a. m.

Dann hatte er im Verein mit Goethe die ideale Fülle des Spottes in das damalige Literaturgetriebe, in die Schund- und Schmutzliteratur des 18. Jahrhunderts hineingetragen und jene rührerischen und selbstzufriedenen Schmierereien abgetan, welche damals die literarische Welt des Bürgertums am Ärgernisse der Mache führten, wie heute gerühmte Spekulanten und Schundfabrikanten das leuchtende Publikum aus dem Volk. Das allgemeine Aufgehören der Betroffenen wurde die Antwort jener literarischen Meute, die beiden Weimarer ließen sie ruhig heulen — sie hatten jetzt ihre „Leute“ entlarvt und die Bahn freigemacht für wahre, echte Kunst.

Nun brach jedes Jahr ein neues Ereignis: ein neues Ereignis der reifen dichterischen Kunst unseres Jahrhunderts: das Jahr 1799 das „Vieh von der Glode“, 1800 die gewaltige Dichtung Schillers, die Balladentriebe, 1801 „Maria Stuart“, Königin von Schottland, 1802 „Die Jungfrau von Orleans“, 1803 „Die Braut von Messina“, 1804 ein neues Drama „Demetrius“ beschäftigt, hatte die beiden ersten Affe sozialer Völlerei, das nahm ihm am 9. Mai 1805 der Tod die nimmer ruhende Feder aus der Hand.

In Weimar war es Sitte, daß die Begräbnisse des Nachts gehalten wurden, und daß die verstorbenen Verwandten, bis unter Dichter sich entschloß, seinen Wohnsitz endgültig nach Weimar zu verlegen. Im Dezember 1799 überlebte er deshalb über. Aber welches ein Unterleibschmerz zwischen seinem ersten Aufenthalt in Weimar und dem jetzigen! Damals war er als Student der Bittender gekommen und hatte meist verschlossene Türen und Herzen gefunden. Jetzt kam er als Gebender, als Großer, und alles wandte sich ihm in Bewunderung zu. Damals war er arm und hilflos gewesen; jetzt lag die Zeit der Reife hinter ihm, und wenn er auch noch immer nicht reich war, so hatte doch die harte Not nun ein Ende. Ihm kam er als fruchtbarer, gebrochener Mann; aber er kam noch immer nicht, um müde zu sein und sich auszurufen, sondern um aus der Innern Reife und Vollendung des Bewusstseins heraus zu schaffen.

Seit dem Jahre 1796 hatte er sich innerlich geläutert und bereichert durch seine Studien, der Poesie wieder zugewandt; hatte eine Reihe von

Chio-Sunde (Regina)

Chio-Sunde (Regina) ...

Wittmo-Sunde (Regina)

Wittmo-Sunde (Regina) ...

Bücher und Zeitschriften

Anlage und Widerlegung.

Ein Taschenbuch zur Kriegsschuldfrage ...

Das zum täglichen Gebrauch noch fehlende.

Ein handliches Buch, das alle Fragen ...

Die zweite Teil behandelt ein bis her in der deutschen Abwehrbewegung.

etwas vernachlässigtes Gebiet: Die Schuld im Kriege, antwortend auf die Vorwürfe, Deutschland habe den Krieg in außergewöhnlich grausamer und verbrecherischer Weise geführt.

im Laufe des letzten Jahres herausgefunden sind und bietet damit weitestgehend eine vollständige Wertung dieser Ergebnisse, die außerordentlich weit und tief die Bedeutung der dargelegten Resultate zum Ausdruck bringt. Man findet hier den Standpunkt des geltenden Völkerrechts aus der Widerlegung der deutschen Anklagen über die Verbrechen, den Unterleibschmerz, die Deportationen usw., ferner einzelne Punkte wie die Lusitania, die Verletzung der Kathedrale von Reims, die Ermordung der Witte Cavell, die Ermordung der neueren Zeitungsredaktionen auf die dem Völkern beizugeben sind.

Kirchliche Anzeigen

Katholische

Katholische Gottesdienste ...

Protestantische

Protestantische Gottesdienste ...

Wittmo-Sunde (Regina)

Wittmo-Sunde (Regina) ...

Wittmo-Sunde (Regina)

Wittmo-Sunde (Regina) ...

Wittmo-Sunde (Regina)

Wittmo-Sunde (Regina) ...

Wittmo-Sunde (Regina)

Wittmo-Sunde (Regina) ...

Wittmo-Sunde (Regina)

Wittmo-Sunde (Regina) ...

Wittmo-Sunde (Regina)

Wittmo-Sunde (Regina) ...

Wittmo-Sunde (Regina)

Wittmo-Sunde (Regina) ...

Wittmo-Sunde (Regina)

Wittmo-Sunde (Regina) ...

richten zufolge zu einem Erfolg beizugeben sind und bietet damit weitestgehend eine vollständige Wertung dieser Ergebnisse, die außerordentlich weit und tief die Bedeutung der dargelegten Resultate zum Ausdruck bringt.

Man findet hier den Standpunkt des geltenden Völkerrechts aus der Widerlegung der deutschen Anklagen über die Verbrechen, den Unterleibschmerz, die Deportationen usw., ferner einzelne Punkte wie die Lusitania, die Verletzung der Kathedrale von Reims, die Ermordung der Witte Cavell, die Ermordung der neueren Zeitungsredaktionen auf die dem Völkern beizugeben sind.

Das Buch wird sich bald unentbehrlich für jeden, der im öffentlichen Leben liegt, erweisen und für bei seinem billigen Preis nachdrücklich zur Anschaffung empfohlen.

Das 10. Deutsche Sängerbundest in Wien im Film

Das 10. Deutsche Sängerbundest in Wien wird durch seinen gewaltigen Umfang und die gebotenen künstlerischen Leistungen einen Höhepunkt in der Geschichte des deutschen Liedes darstellen. Der Wiener Festleitung ist es gelungen, die Verfilmung dieser mächtvollen Kundgebung deutschen Kulturlebens zu sichern. Es wird ein Film gedreht, der es ermöglicht, das Fest mit allen Schwierigkeiten Vorbereitungsarbeiten bildhaft mitzuerleben. Der Zuschauer sieht überall geschäftige Hände sich regen, Material wird herbeigeschafft, Quartiere werden eingerichtet, die Festhalle wird vor seinen Augen erstehen, Weiler wird sich an Weiler reißen, Vallen an Vallen, bis diese Godesburg deutschen Liedes fertiggestellt und alles bereit ist zum Empfang der Gäste aus aller Welt. Dann das Fest selbst, die Ankunft der Teilnehmer, die Massenchor in der Festhalle, der imposante Sängerkonzert mit seiner ergreifenden Schubert-Guldigung u. v. a. Das Sängerbundest soll einen würdigen Abschluß des von den Döring-Filmwerken in Hannover vorbereiteten Kulturfilms „Das deutsche Lied“ darstellen, der gegenwärtig mit Unterstützung des Deutschen Sängerbundes hergeleitet wird und in welchem anschaulich die Entwicklung des deutschen Liedes, seine kulturelle Bedeutung und Pflege durch die deutschen Gesangsvereine vorgeführt wird. Der auch musikalisch ausgearbeitete Film wird bereits kurz nach dem Sängerbundest allgemein vorgeführt werden können und wird im In- und Auslande viele Freunde finden.

Spezielle Ermäßigung in Preisen, bis 1. April

Ever-Ready Kappenmaschinen, mit Gummi	\$1.25
Handkapsel Kappenmaschinen, Modell, mit Spritzenkopf, halber, jezt nur	\$1.25
Handkapsel Kapsel, per Gros	.35
In 10 Gros Menge, nur	\$3.25
Ever-Ready Strainer Set, per Set	\$1.25
Hand Gappes, per Stück	.10

Schreiben Sie um freies Katalo mit Gehaltsausweisung für All Cream of Milk und Cream Cheese.

REGINA DISTRIBUTING HOUSE

1828 West Street Telephone 4708

Vertreter für „Ever-Ready“ Co. flüssige Schmelzprodukte.

„Romeo und Julia“ 4. Teil

Das unsterbliche Drama von Shakespeare

„Im Haus der Krämer lächelt Venus nicht.“

„Der Tod liegt auf ihr, wie ein Regen froh.“

„O, wie schnell drängt Unheil sich in der Verzweiflung Rat!“

„Verjud' nicht, Jüngling, den Verzweifeltenden! Entfieh' und laß mich; denke dieser Toten ...“

Wie Nachrichten verbreiten sich schnell. Das Gerücht, daß Julia gestorben sei, erreichte Romeo, noch ehe die Boten, die Frater Laurentius entsandte, aus Mantua angelangt sind. Romeo kaufte Gift und eilte nach Verona, um an der Seite der Geliebten seinem Leben ein Ende zu machen.

Am Julia's Grabgebirge angelangt, traf Romeo auf den jungen Grafen Paris, welcher, angeht dessen, daß Romeo ein Montag war, das Grabgebirge der Capulets zu schänden, und forderte ihn zum Duell auf. Der vor Schmerz verzweifelte Romeo bat Paris, ihn in Frieden siegen zu lassen.

Offener Schreibebrief des Philipp Sauerampfer.

Wein lieber Herr Redaktionsr.



Nachdem ich in h und s gemeine Mund aus die Singstund fort sind gange, for ich hen mit riste wolle, das le mich enaus geschmitte hätte, da fin ich en differente Menich gewole, Ich fin fo lohr wie e Paul ge-

neise un hätte die ganze Welt pensene könne, Ich hen drimmer nachdenke müsse, was ich all for das Senfentöpfche gehahn hen und was ich for en Tant kriegt hen. Ich hen schuhr gemist, das unner die Kohndichens die Saffeeitche mit hat erste Köne, hiefahs in die erste Wein is Geld nötig for so ebek mit Sudsch zu ronne.

Ich hen auch nit gefahrt, zu den Bestweiler zu gehn, immer ich hen die Rasse, was meine Alte is, die ganze Schritze verahält Sie hat gefahrt, das fe ich schon längst drim- mer gewohnt hat, wie ich fo traurige Zidel hen effahlsicht fenne. Ich brauch nit einmal je- mand zu seh'n un anzuade un dann meiß ich, was es for an Menich is, un beine Sangesbrüder da is eine wie der annere Ich hen nids lage melle, hiefahs du häßt dann reitweg gefahrt, ich müßt immer fide un hätt or nids e gutes Wort Kinner die Brüder meren schon aus sinne, was fe for e Kraft an die verlege hen, Sie Redaktionsr, Ich müß lage, ich sin arig turprett immer die Rasse gemist, das fe hen den Beg gefahrt hat. Well, hen ich ge- dent, mehlie fe hat en Udehahd of Kohrt. Wer hen noch for e Well gefahrt, bis ich auf einmal gehört hen, das jemand infest das Davs komme is. Ich hen die Obre ge- spigt un hen die Rasse gefragt, ob sie die Frontdohr ungelohle hätt, un da sagt se, schuhr Ding, ha, fe gelagt: die Rids komme jede Minut heim von die Schul.

Well, hen ich gefahrt, es is jeman infest komme, un ich sin schuhr, es is keines von die Rids. Da hat die Rasse die Dieder von den Nubm aufgemacht, un da hen pier die Be- scheidung gefahrt. Der Bestweiler war autieft un noch drei annere Remberich von den Senfentöpfche Se fenne sich denke, das ich ge- wohnt hen, was fe gemolt hen. Es hat mit lang genomme, da hat der Bestweiler gefahrt. Philipp, hat er gelagt, du bist mehlie lohr, bie fahs mer hen dich in unfer letzter Richardel feindt getriet. Wir fähle alle arig forrie un mer fin vier als Kom-mit-Obre, for dich is verahende, wider in den Pereris un komme. Wer hen noch e groß- Rietung geholt, wo mer alles im- weseghahft hen, was un gelog- hahft, un mer fin zu die Schuflich- idem komme, das du volkshänd, recht gemole bist. Nachdem mer unes alles immer gelagt hatte, hen mer riecht, das wir jeden Monat zwei Zahler Remberich Vieh be- zahlte wolle un das der Singlerer for jedes Richardel zehn Buds kriegt sollt. Wer hen jetzt lo ebent- lufzig Remberich un da fenne mer all die Edepenes isia erfordern Dann hen mer auch noch anse- macht, das mer e vord Enterehn- mens antwante wolle, un da fenne mer ganz isahn all die annere Es- penes rehle un fenne mehlie noch e vord Zahler lehle for en rehm- Deb Nummer all dies is en ein- Kohndichens gefahrt, un die is, das du wider das Senfentöpfche fahst- ne duhst un unfer reitweg lohr duhst ob du damit fählsicht bist. Wer hen immer nach-ihres ammericht anse- macht, un das is, das jedes Rember- noch nachträglich e Ertindichens- rich von fünf Dohler zu bleche hat. Die Remberich hen all demit erriet un die mehrlische hen schon ihre fünf Buds aufgewohnt. So, das is all, was ich zu lohr hen, un ich is es obb zu dich, Nehs zu lohr. Un- da is auch noch e ameres Ding mer hen auch erriet, das mer unfer- idone Saffeeitche distale wolle wean du rethnele lufst, un is- sischeine.

Well, Herr Redaktionsr, was be- ich unner die Kohndichens duh- könne, als wie zu lohr. Ich sin is- fahleit un ich edwente Gure Ehdies hiefahs das is edwente, was id- mehlie vropohlt hen. Ich frag- noch emal, was hen ich duha fenne? Die Rasse hat mich wissensfe e hal- wes Dohendema, in die Schreibe- bheet un was fe damit gemeint hat. Kann ich nit lohr. Un da hen ich dann schli-lich gefahrt: Bedes- weiler un Schentelmanner, Ich sin- glah, das ihr den Weg fähle duht, un for den Riden duha ich alles- edwente. Da hen fe mich edwente- gefahrt un sin dann fort. Die Rasse unner hat gefahrt: Philipp, du bist e Rindvieh, nemist ich ver- kleine Abne ihren fenne.

Philipp Sauerampfer. Der Kluge lücht zu überzeugen, der Schlaue zu überreden, der Rind- fahstloze zu überführen.

Dast Du schon einen neuen Abon- nenten für Deine deutsche Zeitung „Der Courier“ gewonnen? Halte Umschau in Deiner Nachbarschaft und Verwandtschaft!

Advertisement for Krebs Dr. Williams Sanatorium, featuring a logo and text about health and medicine.

Advertisement for Der deutsche weltberühmte Standard Separator, featuring an image of the machine and text describing its features and availability.

Advertisement for Von Rasputin bis Lenin, featuring text about the Russian Revolution and its impact on the Jewish community.

Advertisement for The Stoldt Grain Cure Company, featuring text about grain curing and health benefits.

Advertisement for RID-O-LICE TABLETS, featuring text about lice treatment and health benefits.

Large advertisement for Lethbridge Pilsener Beer, featuring a logo, text about the beer's quality, and contact information for the brewery.

Kleine Anzeigen des „Courier“

Advertisement for Dr. E. Wershof, a dentist in Edmonton, Alberta.

Advertisement for Dr. Denis Sweeney, a doctor in Regina.

Advertisement for Tingley & Malone, lawyers in Regina.

Advertisement for Noonan, Fraser & Friedgut, lawyers in Regina.

Advertisement for N. W. Schaffer, a lawyer in Regina.

Advertisement for Paul Koch, a pharmacist in Regina.

Advertisement for Dr. P. Coodin, a doctor in Regina.

Advertisement for The Capital Barber Shop, a barber in Regina.

Advertisement for Deutsche Apotheke, a pharmacy in Regina.

Advertisement for Ein treuer Falgerber, a business in Regina.

Advertisement for Epilepsie (Fallstuhl), a medical product in Regina.

Advertisement for M. A. Ericus Remydy Co., a pharmacy in Regina.

Advertisement for Metropole Hotel, a hotel in Regina.

Advertisement for Deutsches Restaurant, a restaurant in Regina.

Advertisement for Hotel Regina, a hotel in Regina.

Advertisement for Der Sammelpfad der Deutschen, a community organization in Regina.

Advertisement for Hotel Springer, a hotel in Regina.

Advertisement for King Edward Hotel, a hotel in Regina.

Advertisement for New Auto Wrecking Co., a car repair shop in Regina.

Advertisement for ENGLISCH, a language school in Regina.

Advertisement for Warum operieren?, a medical advertisement in Regina.

Advertisement for Mes. Geo. S. Almas, a business in Regina.

Advertisement for CHIROPRACTOR, a chiropractor in Regina.

Advertisement for Ihr Kredit ist gut, a financial service in Regina.

Advertisement for Ihr Kredit ist gut, a financial service in Regina.

Advertisement for Ihr Kredit ist gut, a financial service in Regina.

Advertisement for Ihr Kredit ist gut, a financial service in Regina.

Advertisement for Ihr Kredit ist gut, a financial service in Regina.

Advertisement for Ihr Kredit ist gut, a financial service in Regina.

Advertisement for Dr. G. J. Decker, a doctor in Regina.

Advertisement for Dr. A. Gregor Smith, a doctor in Regina.

Advertisement for Dr. Ralph Ledermann, a doctor in Regina.

Advertisement for Dr. B. J. Gitterman, a doctor in Regina.

Advertisement for Dr. D. I. Neuman, a doctor in Regina.

Advertisement for W. A. Purvis, a doctor in Regina.

Advertisement for Photographen, a photography studio in Regina.

Advertisement for Dr. P. Coodin, a doctor in Regina.

Advertisement for Paul Koch, a pharmacist in Regina.

Advertisement for The Capital Barber Shop, a barber in Regina.

Advertisement for Deutsche Apotheke, a pharmacy in Regina.

Advertisement for Ein treuer Falgerber, a business in Regina.

Advertisement for Epilepsie (Fallstuhl), a medical product in Regina.

Advertisement for M. A. Ericus Remydy Co., a pharmacy in Regina.

Advertisement for Ihr Kredit ist gut, a financial service in Regina.

Advertisement for Ihr Kredit ist gut, a financial service in Regina.

Advertisement for Ihr Kredit ist gut, a financial service in Regina.

Advertisement for Deutscher, drahtlicher Bierbrauer, a brewery in Regina.

Advertisement for Verleant, a business in Regina.

Advertisement for Deutsches Funderloses Chepaar, a business in Regina.

Advertisement for Deutscher, 27 Jahre alt, a business in Regina.

Advertisement for 50 Cents die Stunde für Männer, a business in Regina.

Advertisement for Freies Paarhahnt und Notieren zu haben, a business in Regina.

Advertisement for Erfahrener Carpenter-Kontraktor, a business in Regina.

Advertisement for Suche eine Farm von 1/2 bis 1 Sek- tion, a business in Regina.

Advertisement for Erfahrener Bauhahnter sucht Stel- lung, a business in Regina.

Advertisement for Glänzende Gelegenheit, a business in Regina.

Advertisement for Heiratsgesuche, a business in Regina.

Advertisement for Stellengefuche, a business in Regina.

Advertisement for Zu verkaufen, a business in Regina.

Advertisement for Cafe - 1200 Buidel zu verkaufen, a business in Regina.

Advertisement for Der Unterschied zwischen einem Familien- und einem Waisenheim, a business in Regina.

Advertisement for 160 Ader, guter Boden, alles ebens, a business in Regina.

Advertisement for Allgemeine Anzeigen, a business in Regina.

